

Gemeinde Zuhause

st. Anna
am Aigen



Zugestellt durch Post.at
Ausgabe 115 / April 2019
Erscheinungsort
St. Anna am Aigen

Wein erleben



Höllischgraben am Weinweg der Sinne
Mehr dazu auf Seite 22

Neuer Defibrillator
für Notfälle

Seite 10

Guten Morgen
Österreich – live aus
unserer Gemeinde!

Seite 18

Ferien(s)pass 2019
in St. Anna am
Aigen

Seite 20

AUS DER GEMEINDESTUBE ...

Mietwohnung

Obergeschosswohnung mit 71,17m² Wohnfläche.
3 Zimmer (2x Schlafzimmer und 1x Wohn- und Essbereich).
WC, Bad, Balkon, Kellerabteil.
Kaution: € 1.500,00 (drei Monatsmieten)

Mietkaufwohnungen

Kontakt: Gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft Köflach,
Tel. 03144 70 811-73

Bauplätze

auf Anfrage

Nähere Informationen erhalten Sie im
Marktgemeindeamt St. Anna am Aigen,
Tel.: 03158/2212, www.st-anna.at

Für den Inhalt des Textes ist der jeweils
angegebene Autor verantwortlich.

Inhalts- verzeichnis

Unsere Gemeinde	03
Politik & Umwelt	04
Lokales	18
Sehenswertes Zuhause	22
Gratulationen	24
Neue Betriebe	30
Schule & Bildung	32
Kindergarten	36
Vereine	38
Serviceseite	51

Geschätzte Gemeindebewohner, liebe Mitbürger der Marktgemeinde St. Anna am Aigen!

Wir haben gefühlt bereits das Frühjahr, jedoch sind wir erst im letzten Drittel des Winters, der diesen Begriff heuer nicht verdient hat. Der letzte nennenswerte Niederschlag war im November 2018; meiner Erinnerung nach war dies der Winter mit dem wenigsten Niederschlag. Die Wetterkapriolen setzen sich fort. Der Niederschlag wird anscheinend immer weniger bzw. punktueller auf Einzelereignisse mit massivem Niederschlag.

Bewässerungsbecken im Türkengraben

Wie oben angeführt haben wir es mit immer extremeren Wettersituationen zu tun. Darum wurde die Idee aufgegriffen ein Bewässerungsbecken, welches für alle Gemeindebewohner benutzbar ist, zu bauen. Von der Lage, der Geländeform (Taleinschnitt) und dem Wasserertrag (Oberflächenwasser des unmittelbaren Ortsgebietes, Drainagen und Quellen) hat sich der Türkengraben östlich des Friedhofes optimal angeboten. Mit den Grundeigentümern konnte eine Vereinbarung getroffen werden. Als Projektträger haben sich mehrere Interessenten gemeldet. Das Projekt wird in dieser Ausgabe noch näher beschrieben bzw. vorgestellt. Gefördert wird das Bewässerungsbecken von mehreren Stellen der Steiermärkischen Landesregierung, hauptsächlich aber durch Bedarfsmittel von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer.

Ausbaustufe II der Weinland- halle Frutten-St. Anna am Aigen

Auch für die zweite von insgesamt drei Ausbaustufen der Veranstaltungshalle Frutten – St. Anna am Aigen konnten hohe Bedarfsmittel von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer lukriert werden. Die zweite Ausbaustufe umfasst die Bestuhlung, die Tische, einige Barelemente und die Verbesserung der Akustik, sodass auch unsere hervorragenden Kulturträger - die Marktmusikkapelle und der Weinlandchor - die Halle sehr gut ‚bespielen‘ können. Diesbezüglich wurde ein Hallenkomitee gegründet, welches die Entscheidungen dementsprechend fällen wird. Auch heuer sind schon zahlreiche Veranstaltungen (Hochzeiten, Feste, etc.) gebucht.

Raumplanung/ Wohnraumschaffung

Die nicht sehr dankbare Aufgabe der Raumplanung/Flächenwidmungsplan/örtliches Entwicklungskonzept wird mit 5. April 2019 rechtskräftig. Aufgrund von Einsprüchen von verschiedenen Seiten wurde die Rechtskraft lange hinausgeschoben. Jedoch glaube ich, dass damit eine annehmbare Planung für alle geschaffen werden konnte. Natürlich konnten nicht alle Wünsche erfüllt werden – dies liegt aber nicht im Bereich der Marktgemeinde, sondern an den übergeordneten Stellen in der Landesregierung. Mit Rechtsgültigkeit des Flächenwidmungsplanes steht auch der Detailplanung der Reihenhaus-

siedlung in Egg/Waltra nichts mehr entgegen. Interessenten mögen sich bei der Gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft Köflach (wie in den vorherigen Ausgaben inseriert, Tel. 03144 70 811-73) melden.

Sollte dieses Vorhaben gesichert sein, werden weitere Maßnahmen gesetzt um verhältnismäßig günstige Bauplätze zu schaffen.

Erhaltung und Ausbau der Gemeindestraßen

Auch in diesem Jahr werden wieder umfangreiche Erhaltungsmaßnahmen an den Gemeindestraßen vergeben, ob jetzt Asphaltspaltungen, Teilsanierungen oder die komplette Sanierung des zweiten Teils des Hinterkargweges in Jamm.



Erreichbar für Sie:

Bgm. Johannes Weidinger
Anschrift: 8354 Risola 12
Telefon: 0664 233 15 53
Mail: jo.weidi@gmx.at

NEUE
EMAIL

ARTIKEL SENDEN BITTE AN
GEMEINDEZEITUNG@ST-ANNA-AM-AIGEN.AT

LETZTE ABGABEMÖGLICHKEIT
VON BERICHTEN, INSERATEN
UND VERANSTALTUNGEN:

MO. 29.07.2019

Erscheinung: 05.09.2019

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Anna am Aigen, 8354 Marktstraße 7
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johannes Weidinger
Chefredaktion: Mag. Andrea Pock
Lektorat: Elisabeth Weinhandl, Marlies Fastl
Anzeigen: Elisabeth Blaß (Tel: 03158 2212-12, blass@st-anna.at)
Layout und Grafik: Aydan Kara-Idris
Druckerei: BGD, Obendrauf & Steiner GmbH, 8403 Lebring
Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.
Kontakt Redaktion: gemeindezeitung@st-anna-am-aigen.at, Tel: 0664 14 44 961

Urheber Bild Titelseite: Andrea Pock

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

Marktgemeindeamt St. Anna am Aigen

Montag – Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

Bevölkerungsentwicklung

Entgegen der Aussagen von Statistikerinnen und anderen ‚Bevölkerungspropheten‘ hat sich die Bevölkerungszahl und die Bauansuchen bzw. die privaten Bauten absolut positiv entwickelt. Wir haben es geschafft, den Trend aus dem ersten Jahrzehnt in diesem Jahrhundert umzukehren und eine positive Entwicklung durch das Gegensteuern (Angebote in der Bildungs- und Familienpolitik – den Ausbau des

Kindergartens und die Errichtung der Kinderkrippe sowie der Sanierung und Ausstattung der Schulen) zu erreichen. Im letzten Jahr hatten wir trotz einer auffällig hohen Sterbezahl einen Einwohneranstieg aufgrund von Zuzug. Daher bin ich stolz auf diese Bilanz und hoffe auf weitere Unterstützung von allen Seiten, dass wir die Jugend an unseren Ort binden können und vernünftigen Zuzug fördern. Zum Schluss ersuche ich euch

auch weiterhin um gute Zusammenarbeit und vor allem um konstruktives, positives Denken; dies ist auch ihm Umgang miteinander wünschenswert. Mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Euer Bürgermeister
Johannes Weidinger

Ergänzungsbeschluss zum Flächenwidmungsplan

Aufgrund von Mängeln und Versagungsgründen seitens des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 13, zum Örtlichen Entwicklungskonzept und des Flächenwidmungsplanes war eine weitere Bearbeitung und Anhörung notwendig. Der Gemeinderat beschloss die jeweilige Behandlung der eingelangten Einwendungen und schließlich den Ergänzungsbeschluss zum Örtlichen Entwicklungskonzept und zum Flächenwidmungsplan. Die Rechtskraft wird am 5. April 2019 erwartet.

richtung eines Gestaltungsbeirates angeregt. Drei Sachverständige würden einmal im Monat jede bauliche Veränderung einmal vor Ort und ein zweites Mal im Amt begutachten und beraten, erst dann kann eine Baueinreichung erfolgen. Aufgrund des erheblichen Mehraufwandes und der zusätzlichen Verzögerung von Bauvorhaben beschließt der Gemeinderat derzeit keinen Gestaltungsbeirat einzurichten. Ein Gestaltungsbeirat soll erst installiert werden, wenn dies bezirkswweit geschieht.

Sanierung der Terrasse der Gesamtsteirischen Vinothek

Die Sanierung der Terrasse wurde an die Firmen Holzbau Roposa und Dachdeckerei-Spenglerei Legenstein vergeben. Der Wassereintritt in die Gesamtsteirische Vinothek erforderte eine gründliche Ab-

ichtung. Die Arbeiten wurden zeitgerecht zur Eröffnung der Gesamtsteirischen Vinothek fertiggestellt.

Weinlandhalle Frutten-St. Anna

Um die Vorgangsweise bei der Sanierung der Weinlandhalle Frutten-St. Anna auszuarbeiten wurde ein Ausschuss eingerichtet und die betroffenen Vereine zur Mitarbeit eingeladen. Im Sommer sollen die Arbeiten erfolgen. Robert Hackl wurde als selbstständiger Hallenwart beauftragt.

Anschaffung von EDV-Ausstattung

Die Computer im Gemeindeamt und in der Kläranlage wurden erneuert und eine neue Zeiterfassung und WEB-Buchhaltung installiert.

Aus den Gemeinderatssitzungen

Vermessung und Erwerb der Grundstücke für die Mietkaufwohnungen

Der Gemeinderat beschloss die Vermessung und den Erwerb der Grundstücke Nr. 429/5 u. 430 KG Waltra von den Familien Neubauer und Strommer für die Errichtung von Mietkaufwohnungen durch die Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft Köflach.

Projektierung zur Blackout-Vorsorge

Ein Anbot zur Planung einer Blackout-Vorsorge über 10.000 Euro (ohne Umsetzung) wurde vom Gemeinderat abgelehnt, da die Feuerwehren bereits vorgesorgt haben.

Ankauf eines Defibrillators

Die Anschaffung eines Defibrillators, der im Foyer des öffentlichen WCs im Gemeindehaus frei zugänglich angebracht

ist, wurde beschlossen.

Ehrungen

Franz Schuster sen., Frutten 20, und Franz Triebel, Schonnerfeld 29, wurden für ihre Verdienste die Ehrennadeln in Gold verliehen.

Voranschlag 2019

Die Marktgemeinde plant für 2019 Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in Höhe von 4.161.900 Euro. Im außerordentlichen Haushalt sind Ausgaben und Einnahmen von 1.379.800 Euro vorgesehen. Zu den Vorhaben zählen der Grunderwerb für Siedlungsgrundstücke, der Wasserspeicher Türkengraben, die Sanierung der Weinlandhalle Frutten-St. Anna, die Anschaffung eines Gemeindetraktors, die Sanierung der Gemeindestraßen (Hinterkagweg-Fertigstellung), die Wasser- u. Abwasserversorgung, die Zaunanlage bei den Schulen, die Errichtung/Sanierung von Kin-

derspielplätzen und die Sanierung des Andreas-Frühwirth-Platzes. Der mittelfristige Finanzplan wurde für 2019 – 2023 beschlossen.

Vergabe des ausgeschriebenen Dienstpostens

Manfred Stefanzi wurde als neuer Gemeindearbeiter, als angehender Wasserwart und Klärwärter angestellt.

Errichtung des Bewässerungsteiches „Türkengraben“

Die Arbeiten zur Errichtung des Bewässerungsteiches wurden vom Gemeinderat an folgende Firmen vergeben: die Planung an die Firma Innogeo, die Rodungsarbeiten an die Firma Josef Hadler, die Erdarbeiten an die Firma Schuster und die Installation der technischen Ausrüstung an die Firma Fruit Security GmbH. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 250.000 Euro.

Gestaltungsbeirat für Bauvorhaben

Vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung wurde die Ein-

Aus der Gemeindestube

Personal

Für die Bereiche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung wurde mit 1. Februar 2019 Manfred Stefanzi, Koglweg, in den Gemeindedienst aufgenommen. Für seinen neuen Aufgabenbereich wünschen wir unserem neuen Mitarbeiter viel Freude und alles Gute.

Unser Gemeindearbeiter Stefan Legenstein, Gießelsdorf, beendet mit 30. April 2019 seine Gemein-

detätigkeit. Er war über acht Jahre, zuerst in der ehemaligen Gemeinde Frutten-Gießelsdorf und anschließend in der Marktgemeinde St. Anna am Aigen, beschäftigt. Für seine Tätigkeiten wird ihm der herzlichste Dank ausgesprochen.

Ferialpraktikanten

In der Ferienzeit bietet die Gemeinde Jugendlichen, welche in die Arbeitswelt und das Berufsleben schnuppern wollen, einen Ferialjob an. Für den Innendienst

(Gemeindekanzlei) ist im heurigen Jahr leider keine Stelle mehr frei, jedoch besteht noch die Möglichkeit für einen Job im Außendienst. Voraussetzung ist das vollendete 15. Lebensjahr und grundsätzlich beträgt die Beschäftigungsdauer zwei Wochen mit je 20 Stunden (Ausnahmen sind möglich).

AL Franz Knapp

Seniorenurlaubsaktion

Dienstag, 18. Juni 2019 bis Dienstag, 25. Juni 2019

im „Gasthof Mooswirt“ in 8921 Mooslandl 41

Aus der Marktgemeinde St. Anna am Aigen können sechs Personen an der Seniorenurlaubsaktion 2019 des Landes Steiermark teilnehmen.

Die Teilnahme ist unter folgenden Voraussetzungen kostenlos:

- die Vollendung des 60. Lebensjahres bis 31. Dezember des laufenden Jahres
- Besitz der österreichischen Staatsbürgerschaft oder Angehörigkeit eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraumes
- Hauptwohnsitz in der Steiermark
- das Gesamtnettoeinkommen darf die Einkommensgrenzen nicht übersteigen
- das Zurechtfinden ohne Betreuung, Hilfestellung oder Aufsicht am Urlaubsort muss gewährleistet sein (Pflegestufe 1 und 2),
- bei Vorhandensein einer Pflegebedürftigkeit ist die Betreuung, Hilfestellung oder Aufsicht von einem Angehörigen oder einer anderen pflegenden Person (Nachbar, Freund, etc.) zu gewährleisten. In diesen Fällen können die Pflegestufen der TeilnehmerInnen der Urlaubsaktion 3 oder höchstens 4 betragen, wenn diese mit der Unterbringung in einem Zweibettzimmer einverstanden sind

Einkommensgrenzen für die Gewährung der SeniorInnenurlaubsaktion (Nettoeinkommen im Monat):

für allein lebende Personen	€ 1.022,00
für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften	€ 1.533,00

Wenn hinsichtlich der Unterkunft und der Beförderung noch freie Plätze vorhanden sind, besteht auch die Möglichkeit für die Teilnahme von **SelbstzahlerInnen**.

Weitere Informationen sind im Marktgemeindeamt zu erfragen.

Interessenten mögen sich bis spätestens Ende April 2019 im Gemeindeamt melden.

Es sollten in erster Linie jene Personen berücksichtigt werden, die sich zum ersten Mal um eine Teilnahme bewerben. Die Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge des Einlangens!



Ihre/Deine Meinung ist uns wichtig!

Regionale Strategie - Masterplan

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Wir leben in einer Region, die durch ihre wunderschöne Natur und hohe Lebensqualität gekennzeichnet ist. Um den aktuellen Standard zu sichern und auch wirtschaftlich weiter nachhaltig entwickeln zu können, nehmen wir die künftige Entwicklung unserer Gemeinde und unserer Region gezielt in die Hand, um die bestmöglichen Lebens-, Arbeits- und Wohnverhältnisse für Jung und Alt zu gestalten.

„Wie soll sich das Steirische Vulkanland entwickeln, wie soll unsere Gemeinde in sieben oder zehn Jahren aussehen?“ Fragen über Fragen, auf die in der „Regionalen Strategie – Masterplan“ Antworten gefunden werden sollen.

Es geht auch um wirtschaftliche, ökologische, gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen, die uns auf Grund des demografischen Wandels und klimatischer Veränderungen vor neue Herausforderungen stellen. Es geht dabei nicht um Einzelinteressen, sondern um den Nutzen für die Allgemeinheit in unserer Marktgemeinde St. Anna am Aigen.

Daher brauchen wir einen Orientierungsrahmen, der uns hilft, die Zukunft unserer Gemeinde und unserer Region zu planen. In diesem Prozess laden wir die Bevölkerung ein, sich mit Ideen aktiv zu beteiligen. Ein erster Schritt dazu ist die BürgerInnenbefragung, die in der Zeit vom **18. April 2019 bis zum 10. Mai 2019** durchgeführt wird. Ich ersuche Sie bitte alle, den Fragebogen auszufüllen.

Den Fragebogen können Sie ab dem genannten Zeitpunkt auf der Website der Marktgemeinde abrufen und direkt online ausfüllen. Ausgedruckte Fragebögen stehen Ihnen zudem im Gemeindeamt zur Verfügung.

Gemeinsam können wir unsere Marktgemeinde und unsere Region interessant und lebenswert für alle gestalten.

Ich bedanke mich schon im Vorhinein für Ihr Mitwirken zur Gestaltung unserer gemeinsamen Zukunft.

Vielen Dank für die Teilnahme!

Euer Bürgermeister
Johannes Weidinger

Tischlerei
Ihr Einrichtungspartner
Gerhard Schuster



REKORD
Das schnellste Fenster.
Mit 20 Jahren Garantie.



**Qualitätsprodukte
aus Österreich**

Wer sich für Fenster und Türen von REKORD entscheidet, der setzt auf heimische Qualität zu Spitzenpreisen. Und das mit schnellsten Lieferzeiten und 20 Jahren Langzeit-Garantie.

Erleben Sie REKORD hautnah – in unserem Schauraum und bei unserem Partner:



Tischlerei Gerhard Schuster
8354 St. Anna am Aigen
Aigen 33, Tel.: +43 664 370 76 75
www.schustertischler.at

www.rekord-fenster.com



Altkleider bitte nicht in den Restmüll, sondern zur Altkleidersammlung!

Was gehört in den Altkleidersack?

- Saubere tragbare Kleidung
- Tisch- und Bettwäsche
- Vorhänge
- Tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)
- Unbeschädigte Taschen und Gürtel
- Mützen, Hüte, Handschuhe

Nicht in den Sack gehören:

- Ski- oder Eislaufschuhe, Gummistiefel
- Schneidereiabfälle
- Verschmutzte, kaputte und nasse Textilien
- Putzlappen, Heizdecken
- Sesselauflagen, Polster, Sitzkissen
- Teppiche, Matratzen

So wie die Jahreszeiten wechseln, so wechselt auch unsere Garderobe. Altkleider sind zu schade für den Restmüll. Bringen Sie Ihre Altkleider zur Altkleidersammlung. Landen Altkleider im Restmüll, fallen hohe Entsorgungskosten an. Richtig entsorgt im Altkleidercontainer, erbringen sie leichte Erlöse. Das Wichtigste bei der Altkleidersammlung ist, dass die abgegebenen Kleider brauchbar, sauber, trocken und in Säcken verpackt abgegeben werden. Sind Altkleider lose im Container oder liegen

sogar daneben, werden sie meist feucht und sind unbrauchbar. Sammelsäcke erhalten Sie in Ihrem Gemeindeamt oder im ASZ. **In unserer Marktgemeinde befinden sich zwei Container für Altkleider, einer im Abfallzentrum St. Anna am Aigen, der andere im Abfallzentrum Frutten-Gießelsdorf.** Firma Hausmasters, ein sozialökonomischer Betrieb der Chance B in Gleisdorf, entleert die Sammelcontainer. Die Firma TEXAID mit Sitz in Linz verwertet die gesammelte Ware. Die Altklei-

der werden in einem Sortierbetrieb in 70 Fraktionen aufgetrennt und danach in verschiedenen Ländern verkauft. Ein kleiner Teil wird in Secondhand-Läden verkauft oder zu Putzlappen verarbeitet.

Umwelt- und Abfallberater
Alfred Derlert



Insekt des Jahre 2019 Die Rostrote Mauerbiene

Das „Kuratorium Insekt des Jahres“, dem in Österreich der Naturschutzbund und die Österreichische Entomologische Gesellschaft angehören, hat die Rostrote Mauerbiene (*Osmia bicornis*) zum Insekt des Jahres 2019 gewählt. Es will damit auf die Bedeutung von bestäubenden Insekten sowie den dringend notwendigen Schutz von Wildbienen aufmerksam machen. Die Schirmherrschaft für das Insekt des Jahres 2019 hat Umwelt- und Landwirtschaftsministerin Elisabeth Köstinger übernommen.

Die vielseitigen Rostroten Mauerbienen spielen als Bestäuber von Blütenpflanzen eine herausragende Rolle. Denn für *Osmia bicornis* gibt es kaum eine Pflanze, dessen Pollen sie nicht sammelt und damit auch zu deren Bestäubung beiträgt. Gemeinsam mit den anderen 689 Bienenarten in Österreich kommt diesem „Universalgenie“ der Bienenwelt damit neben der Bestäubung von Wildpflanzen auch eine große Bedeutung für Landwirtschaft und Gartenbau zu. „Rund 700 Wildbienenarten leben bei uns in Mitteleuropa. Sie alle spielen eine wichtige Rolle im Naturhaushalt. Die Natur, die Kulturlandschaft, wir Menschen



brauchen sie – als unersetzbare Bestäuber in einem gesunden und produktiven Ökosystem. Für ihren Schutz müssen wir ‚grenzenlos‘ denken.

Die Rostrote Mauerbiene

Die Rostrote Mauerbiene ist ab Ende März eine erste Frühlingsbotin, aufgrund ihres Nistverhaltens trifft man sie häufig in der Nähe menschlicher Behausungen. Die etwa 8 bis 14 Millimeter großen Insekten nutzen vorhandene Hohlräume in Trockenmauern, Löß- und Lehmwänden, aber auch in Totholz, lockerem Gestein und zahlreichen anderen Strukturen, um darin ihre einzelnen, gemörtelten Brutnester anzulegen. Nester dieser Biene wurden schon in Türschlössern, in der Plastikhülle eines Rolladenstoppers und sogar in einer Holzflöte gefunden.

Dabei geht von der an eine schlanke Hummel erinnernden Biene aber keine Gefahr aus. Die Rostroten Mauerbienen sind nicht zum Stechen aufgelegt – das Zusammenleben mit dem Menschen ist kein Problem. Im Gegenteil: Diese Biene ganz aus der Nähe zu beobachten, bietet eine gute Gelegenheit, den Lebenszyklus eines

Insekts kennenzulernen.

Pro Jahr entwickelt sich eine Generation dieser Mauerbienen: Die Weibchen legen im Frühjahr die mit Pollen gefüllten Nisthöhlen an, in denen sich die Larven bis August zu erwachsenen Bienen entwickeln. In diesem Zustand verharren sie bis zum nächsten Frühjahr, um sich dann mit ihren kräftigen Kiefern aus dem verschlossenen Nest zu nagen. Gleich danach kommt es zur Paarung und der Zyklus beginnt erneut.

„Die Rostrote Mauerbiene gilt bisher als ungefährdet, dennoch sollte man sie – wie alle Wildbienen – mit Nistplatzangeboten unterstützen“, fordert Johannes Gepp, Entomologe und Vizepräsident des Naturschutzbundes Österreich. „Dazu kann wirklich jeder etwas beitragen, denn Insektenhotels lassen sich einfach selbst herstellen und bieten eine gute Gelegenheit, um Kinder an das Thema Insektenschutz heranzuführen.“

Tipps und eine Bauanleitung für Insektenhotels bietet der Naturschutzbund auf seiner Website

www.naturschutzbund.at



Defibrillator für Notfälle

Die Gesundheit und eine rasche Hilfe im Notfall für unsere Gemeindebevölkerung liegen uns sehr am Herzen.

Deshalb hat die Marktgemeinde St. Anna am Aigen Mitte Februar einen Defibrillator angeschafft. Dieser hängt im frei zugänglichen Vorraum des öffentlichen

WCs im Marktgemeindeamt und steht für jegliche Notfälle im Gemeindegebiet zur Verfügung. Die Handhabung dieses Gerätes ist sehr einfach, da nach dem Einschalten das Gerät selbständig Anweisungen für die Reanimation gibt. Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde erhielten eine

Einschulung für das Gerät und bestätigen die einfache Bedienung.

Gerne können Sie den Defibrillator bei Ihrem nächsten Besuch im Gemeindeamt begutachten, die MitarbeiterInnen der Gemeinde stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

Raiffeisenbank Region Fehring

HECHT GEIL!

HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT GRATIS JBL CLIP 3 SPEAKER.

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

raiffeisenclub.at/hechtgeil

Weinbau Weiß
Tag der offenen Kellertür
15. & 16. Juni 2019

- Kellerführung
- Weinverkostungen
- Live-Musik
- steirische Jause

Weinbau Weiß - Philipp Langbauer
A-8354 St. Anna am Aigen, Jamm 46
info@weiss-wein.at

Weinverkauf & Verkostungen gegen Voranmeldung unter 0664 94 28 633.
Telefonische Bestellung inkl. Zustellung im Raum Graz Umgebung unter 0664 45 067 45.
Versand auch möglich.

www.weiss-wein.at

Gesundheitsfond Steiermark

Das derzeitige Bereitschaftsdienstsystem bietet der steirischen Bevölkerung keine umfassende Versorgung, da Wochentagnachtdienste teilweise bis zu 50% unbesetzt und auch am Wochenende einzelne Sprengel durch Stellenbesetzungsprobleme mangelhaft versorgt sind. Eine steiermarkweit flächendeckende ärztliche Versorgung außerhalb der Regelordinationszeiten ist daher schon lange nicht mehr gewährleistet.

Gemeinsam mit der Ärztekammer für Steiermark, der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse und dem Gesundheitsfonds Steiermark wurde nunmehr auf Basis der Problemlagen die Neustrukturierung des Bereitschaftsdienstes konzipiert und ein attraktives System zur Teilnahme für ÄrztInnen vereinbart, um die Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen.

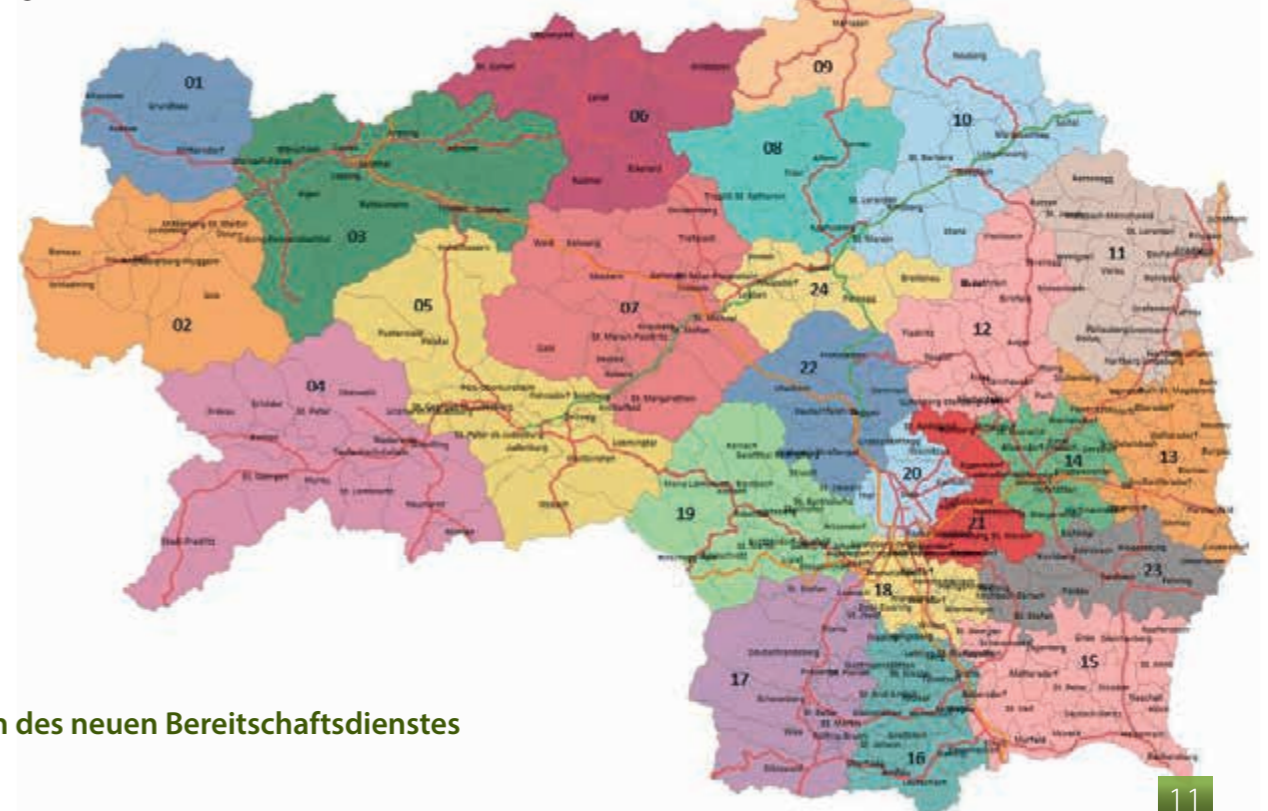
Der neue Bereitschaftsdienst wird ab 01. April 2019 in nunmehr 24 Regionen mit geänderten Dienst-

zeiten (Montag bis Freitag von 18:00 Uhr – 24:00 Uhr und am Wochenende und feiertags von 07:00 Uhr – 24:00 Uhr) als reiner Visitedienst organisiert. Dabei sind Montag bis Freitag mindestens ein und am Wochenende und feiertags zumindest zwei Bereitschaftsärzte neben geöffneten Ordinationen je Region tätig. ÄrztInnen sind wie bisher berechtigt ihre Ordinationen zu öffnen.

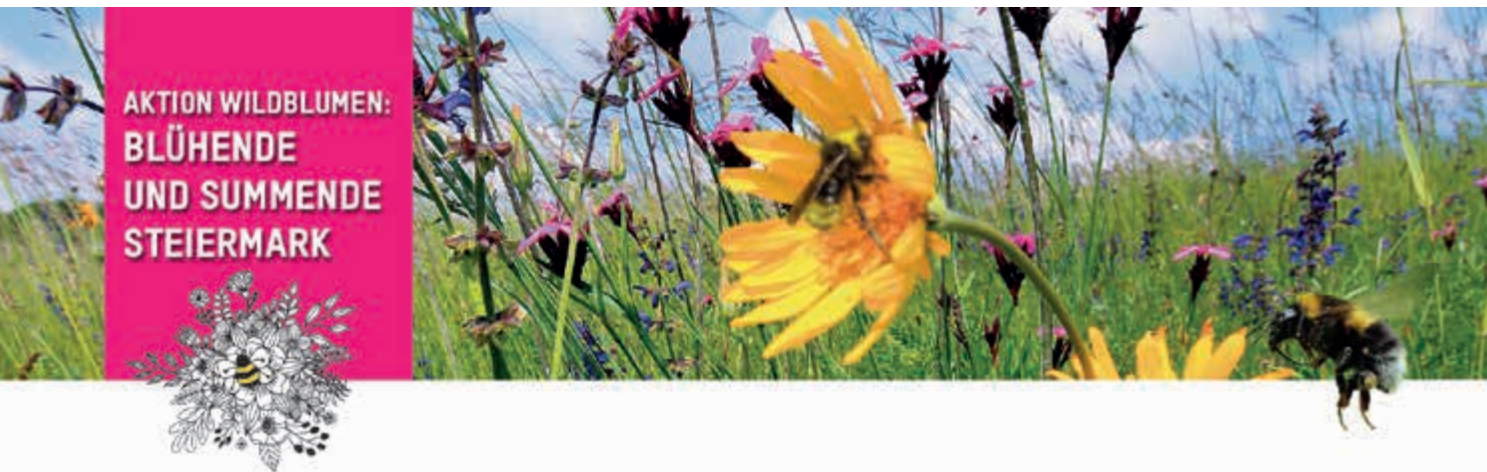
Der Grundbaustein des neuen Bereitschaftsdienstes ist das Gesundheitstelefon, welches ebenso ab 01. April 2019 unter der Telefonnummer 1450, 365 Tage, 24 Stunden erreichbar ist. Besonders medizinisch geschultes diplomiertes Krankenpflegepersonal (sowie ein/er Arzt/Ärztin im Hintergrund) lotst jede Anruferin bzw. jeden Anrufer durch ein medizinisch-wissenschaftliches Expertensystem und gibt dann Verhaltensempfehlungen ab. Dabei wird auch der aktuelle Aufenthaltsort der Anruferin/des Anrufers sowie

nächstmögliche Behandlungsstellen und deren Öffnungszeiten berücksichtigt, um eine optimale Versorgung zu ermöglichen. Dies ermöglicht in Zukunft eine zielgerichtete Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen und somit wirklich notwendigen Visiten an BereitschaftsärztInnen weiterzugeben. Da das Gesundheitstelefon in der Leitstelle des Roten Kreuzes angesiedelt ist, werden Notfälle sofort und direkt an Notärzte weitergeleitet. Bei Bagatellerkrankungen (z.B. Zeckenbiss) wird zu einem niedergelassenen Arzt bzw. zu einer niedergelassenen Ärztin oder in ein Gesundheitszentrum am nächsten oder übernächsten Tag verwiesen.

Der Einsatz dieses Expertensystems hat sich in den Bundesländern Niederösterreich, Wien und Vorarlberg in einer zweijährigen Pilotierung bewährt und wird nunmehr in der Steiermark ausgerollt.



24 Regionen des neuen Bereitschaftsdienstes



Aktion Wildblumen

„Blühende und summende Steiermark“

Der Naturschutzbund Steiermark ruft alle steirischen Gemeinden auf, gemeinsam für unsere Bienen, Schmetterlinge und Co aktiv zu werden. Ziel dieser Aktion ist die Bereicherung von Wiesen und Gärten mit heimischen Wildpflanzen.

Der Mut zur Wildnis ist gefragt. Denn genau diese Wildnis bringt die ökologische Vielfalt, die unsere Insekten dringend zum Überleben brauchen. Steirische Wiesen und Gärten verarmen immer mehr und verlieren so an Artenreichtum. Vor allem heimische Wildpflanzen, welche Pollen und Nektar liefern, werden immer seltener. Wildpflanzen wie Salbei, Flockenblume oder Margerite waren im-

mer schon wertvoller Bestandteil unserer heimischen Wiesengesellschaften, entfalten sich ohne große Ansprüche, vermehren sich auf natürliche Weise und blühen bis in den Herbst hinein. Zudem bieten sie Bestäubern um ein Vielfaches mehr an Nahrung als exotische Pflanzen.

„Es ist nicht nur Aufgabe des Naturschutzes, die heimische Blütenvielfalt zu erhalten und zu fördern. Es ist zur Aufgabe der gesamten Gesellschaft geworden“, so der Appell von Dr. Johannes Gepp, Präsident des Naturschutzbundes.

Die Honigbiene, rund 700 Wildbienenarten, Schmetterlinge und viele andere nützliche Insekten finden kein Futter mehr. Um ge-

gen das Artensterben vorzugehen, müssen Wiesen und Gärten wieder wild sein dürfen. Wir müssen Blühflächen in unsere Kulturlandschaft integrieren. Sonst verlieren wir nicht nur unsere Insekten, sondern auch unsere traditionelle Kultur.

Ziel der Aktion ist es, öffentliche Gemeindeflächen, Grundstücksraine, Säume, Böschungen, private Hausgärten und Balkone zu bepflanzen. Ein buntes Sortiment aus Wildblumen und Wildkräutern macht unsere Umgebung natürlicher. Umweltpionier Saubermacher unterstützt das Projekt. Projektleiterin Christine Podlipnig: „Jeder kann etwas tun: Setzen wir ein blühendes Zeichen. Zum Wohle unserer Insektenwelt. Sie ist unersetzlich!“

Astrid PFEIFER
BAUMEISTER ING.

Hauptstrasse 55 • 8354 St. Anna a. Aigen
Tel: +43 (0) 3158 / 27 59
Mobil: +43 (0) 664 / 185 41 52
Mail: office@bm-pfeifer.at



KFZ-Technik PFEIFER

ANTON PFEIFER
8354 St. Anna am Aigen, Frutten 14
Tel. 0 31 58 / 23 32 oder 0664/345 90 93
pfeiferkfztechnik@styrion.net




Feuchttücher: Problemstoff Nummer 1 im Kanal

Das Kanal- und Abwassernetz hat einen neuen Feind:

Feuchttücher sind zart zur Haut, jedoch besonders hart für die Abwasserinfrastruktur ... Die Rede ist von achtlos ins Klo geworfenen Feuchttüchern.

Sie bestehen aus synthetischen Fasern bzw Naturfasern oder einem Fasergemisch und sind extrem reißfest. Diese Produkte lösen sich nicht oder nur sehr langsam im Abwasser auf. Zusammengeballt in Rohrdurchführungen oder ineinander gezwirbelt durch Pumpen (siehe Bild) und Kanalrechen bilden sie oft meterlange textile Zöpfe, die Kanäle verstopfen und Pumpen ruinieren. Die Verwendung von diesen Hygieneartikeln haben in den letzten Jahren rasant zugenommen – artfremd entsorgt – mittlerweile enorme Schäden für kommunale Abwassernetzbetreiber.



Rund 1.200 LKW-Fuhren an Fehlwürfen werden allein in der Steiermark jährlich widerrechtlich und sorglos über den Kanal „entsorgt“. Die Kosten dafür belaufen sich auf etwa 16 Millionen Euro, schätzt die Gemeinschaft Steirischer Abwasserentsorger (GSA)..

Alle Kanal- und Kläranlagenbetreiber seien mit diesem Problem konfrontiert. Dieser Aufwand erhöht natürlich unsere Abwassergebühren.

Hier einige Tipps, damit die Abwasserentsorgung zuverlässig, umweltschonend und ohne zusätzliche Kosten funktioniert:

Bitte in der Restmülltonne entsorgen!

- Feuchttücher, Pflegetücher und Babypflegetücher
- Einweg-Putztücher
- Wattestäbchen (Q-Tipps)
- Tampons und Slipeinlagen
- Windeln
- Verbandsmaterial
- Kleidung und Textilien



Weitere Info:

Küchenabfälle und Altspisefett sind Fehlwürfe, die nicht in den Kanal gelangen sollten, da sie mit sehr intensivem Wartungsaufwand wieder herausgeholt werden müssen.

Altspisefett bitte im Fetty Kübel sammeln und ins ASZ bringen.

Biogeneabfälle in der Biomülltonne oder auf eigenen Komposthaufen entsorgen.

Umwelt- und Abfallberaterin
Sieglinde Neumeister

Förderung für E-Autos, E-Ladestationen und (E-)Lastenräder



Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen ist Teil der Klima- und Energiemodellregion „Netzwerk Südost GmbH“ und möchte im Bereich E-Mobilität mit gutem Beispiel voran gehen. Es bestehen mehrere E-Ladestationen im Gemeindegebiet, bei welchen geladen werden kann (z.B. beim Gemeindeamt, Weiß Elektrik, Weingut Triebel, Weinhof Scharl). Entscheidet sich ein Betrieb oder eine Privatperson dazu, ein E-Fahrzeug anzuschaf-

fen, so winkt eine Förderung. Der Bund fördert die Anschaffung von einem E-Auto mit € 1.500. Für ein E-Motorrad gibt es € 500, für ein E-Moped € 350. Zusätzlich vergibt der Händler einen E-Mobilitätsbonus in derselben Höhe der Förderung. Dieser Betrag wird direkt von der Rechnung abgezogen. Für Betriebe gibt es zusätzlich eine Förderung für E-Ladestationen. Die Förderhöhe ist von der Ladeleistung abhängig. Neu ist seit heuer,

dass auch (E-) Lastenräder für Privatpersonen mit € 200 gefördert werden.

Einreichungen sind seit 1. März 2019 unter www.umweltfoerderung.at möglich. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Lokalen Energieagentur - LEA unter der Telefonnummer 03152/8575-500 oder unter office@lea.at.



Energie-Förderungen²⁰¹⁹



Photovoltaik		
Bund: max. € 250/kWp (bis max. 5 kWp) Beim Bund kann nur jene Leistung eingereicht werden, welche nicht von der Gemeinde gefördert wird.		
Thermische Solaranlagen		
Land Stmk.: bis 10 m ² : max. € 150/m ² für jeden weiteren m ² : max. € 100	Bund: Solaranlagen ab 4 m ² : max. € 700 Die Kombination mit der Landes- und Gemeindeförderung ist möglich. Gebäude muss mind. 15 Jahre alt sein.	Gem. St. Anna: 75 % der Landesförderung, max. € 1.000
Holzheizungen		
Land Stmk.: <u>Scheitholz und Kombikessel:</u> max. € 1.300 <u>Pellets und Hackschnitzel:</u> Grundförderung: max. € 2.400 Umstieg von Öl/Kohle: max. € 3.600 Umstieg von Stückholz: max. € 2.700 Umstieg von Gas: max. € 2.400	Bund: <u>Pellets und Hackschnitzel:</u> Umstieg von einer mind. 15 Jahre alten Holzheizung: max. € 800 Pelletkaminofen: max. € 500 <u>Scheitholz, Pellets und Hackschnitzel:</u> (im Rahmen vom Sanierungsscheck 2019) Umstieg von Öl/Kohle/Gas/Strom/Allesbrenner: max. € 5.000 Die Kombination mit der Landes- und Gemeindeförderung ist möglich.	Gem. St. Anna: <u>Scheitholz:</u> € 300 <u>Hackschnitzel und Pellets:</u> € 400
Wärmepumpen		
Land Stmk.: Grundwasser-WP: € 3.900 Erd-WP – Tiefensonde: € 3.300 Erd-WP – Flächenkollektor: € 2.400 Luft-WP: € 900	Bund: (im Rahmen vom Sanierungsscheck 2019) Umstieg von Öl/Kohle/Gas/Strom/Allesbrenner: max. € 5.000 Die Kombination mit der Landesförderung ist möglich. Voraussetzung: Vorlauftemperatur von max. 40 °C	
Thermische Sanierung		
Land Stmk.: <u>Kleine Sanierung:</u> 15 %iger Annuitätenzuschuss <u>Umfassende, energetische Sanierung:</u> 30 %iger Annuitätenzuschuss oder 15 %iger Direktzuschuss	Bund: (Sanierungsscheck 2019) Direktzuschuss bis max. € 9.000 Die Kombination mit der Landesförderung ist möglich. Gebäude muss mind. 20 Jahre alt sein.	



Als Einreichstelle und für nähere Informationen steht das Team der Lokalen Energieagentur – LEA zur Verfügung: Auersbach 130, 8330 Feldbach, Telefon 03152/8575-500, www.lea.at.



Bewässerungsteich Türkengraben

In der Nähe des Sportplatzes im Türkengraben wurden bereits Vorbereitungsarbeiten für die Errichtung des Bewässerungsteiches durchgeführt. Die Holzschlägerungen sind abgeschlossen und auf-

grund der durchgeführten Probestaubungen wird nun der Aufbau des Staudammes geplant. Nach dem Abschluss der Planung sowie der Abwicklung der Bauverhandlungen soll so rasch wie möglich mit

den Grabungsarbeiten begonnen werden.

Franz Knapp

Wasserversorgung Grenzland Südost

Im Jubiläumsjahr Wandel vom Grenzland zum Vulkanland vollzogen



Verbandsführung

Die Wasserversorgung Grenzland Südost hat am 4. Februar 2019 in Sinabelkirchen ihre diesjährige Mitgliederversammlung abgehalten. Obmann Bgm. Ing. Josef Ober konnte in einem umfangreichen Tätigkeitsbericht eine erfreuliche Bilanz ziehen.

2018 konnte eine Wasserabgabe von über 3 Mio. Kubikmetern verzeichnet werden, was den zweithöchsten Wert nach dem Rekordjahr 2017 darstellt. Dies ist insofern von Bedeutung, da im Vorjahr durch gleichmäßig verteilte Niederschläge keine sonst in den Sommermonaten üblicherweise verzeichneten extremen Spitzenabgabemengen gegeben waren. Durch die anhaltende Anschlussfähigkeit in den Gemeinden wird mittlerweile ein Versorgungsgrad von über 70 % erreicht. Das gelieferte Trinkwasser weist zu jeder Zeit einwandfreie Trinkwasserqualität auf.

Neben dem Haushaltsplan für das Jahr 2019 mit weiteren notwendigen Infrastrukturmaßnahmen zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Versorgungssicherheit wurde auch der Jahresabschluss 2017 mit einem positiven Ergebnis beschlossen.

Ebenso wurde über die 2018 vorgenommene Novellierung des Regionalprogrammes Grundwasserschutz von Graz bis Bad Radkersburg berichtet. Es bleibt nur zu hoffen, dass sich diese in den nächsten Jahren auch auf eine Verringerung der doch gegebenen Nitratbelastung des Grundwassers niederschlagen wird. Berichtet wurde auch über die im Vorjahr umgesetzten und derzeit laufenden Maßnahmen zur Ressourcensicherung im Unteren Murtal, um auch in Zukunft die Versorgungssicherheit für die Mitglieder gewährleisten zu können. Das für Krisensituationen (z.B. bei Ausfall der öffentlichen Stromversorgung) erstellte Notstromversorgungsprojekt wird ab 2019 in die finale Umsetzungsphase gehen. Mit dieser zweiten Ausbauphase soll bis 2022 die Notstromversorgung bei einem Black-out flächendeckend für das gesamte Versorgungsgebiet gewährleistet werden können.

Im Rahmen des beschlossenen Vorsorgemodells zur Funktions- und Werterhaltung der Verbandsanlagen wurde im Vorjahr die Transportleitung von Hof nach Straden neu verlegt und sind dies-

bezügliche Maßnahmen der Erneuerung von weiteren Anlagen auch im Jahr 2019 vorgesehen. Die Finanzierung dieser Maßnahmen erfolgt ohne Neuverschuldung aus den gebildeten Rücklagen.

2019 wird der Verband das **Jubiläum seines 40-jährigen Bestandes** feiern. Dazu sind verschiedene Aktivitäten geplant, welche mit einem Festakt am 21. Oktober ihren Höhepunkt finden werden.

In diesem Zeitraum von 1979 bis 2019 hat sich die Region der Südoststeiermark vom damaligen Grenzland (Gegenstand der bisherigen Namensgebung) hin zur prosperierenden Region des Steirischen Vulkanlandes im Herzen der EU entwickelt. Daher wurde über vorangegangene einhellige Willensbildung im Vorstand nunmehr auch von der Mitgliederversammlung der **einstimmige Beschluss** gefasst, den Verband im Jubiläumsjahr zeitgemäß umzubenennen. In § 1 der Verbandsatzung wird mit Wirksamkeit vom 1. Juli 2019 die bisherige Wortfolge „Wasserverband Wasserversorgung Grenzland Südost“ durch die neue Wortfolge „**Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland**“ ersetzt werden.



hütter

WEIN AUS ST. ANNA AM AIGEN

Wieder
geöffnet

**Samstag
Sonntag
Montag**
auch Feiertags

Ab
6. April

Weingut &
Buschenschank Hütter
Waltra 27
8354 St. Anna am Aigen
Tel. +43 3158 2262
www.huetter.co

Ab
15.00
Uhr



„Guten Morgen Österreich“ in St. Anna am Aigen!

Am **Mittwoch, dem 12. Juni 2019**, ist das mobile Sendestudio des ORF wieder in der Steiermark unterwegs. „Guten Morgen Österreich“ meldet sich diesmal auch aus St. Anna am Aigen! Julia Zeidlhofer und Oliver Zeisberger sind ab 6.30 Uhr in ORF 2 live.

Wir laden alle GemeindebürgerInnen, Gäste und Interessierte dazu ein, am Marktplatz als Zu-

seher live dabei zu sein. Neben Kaffee, Obstsäfte und Mehlspeisen wird auch ein Sektfrühstück der Winzer für die Bevölkerung angeboten.

Die Sendung läuft von 6.30 Uhr bis 9.30 Uhr und unser Ort steht dabei im Mittelpunkt. Neben einem aktuellen Tagesthema und Gästen aus der Region wird ein spannender Themenmix direkt aus unse-

rem Ort gesendet.

So wie wir uns vor Ort präsentieren, so sieht uns ganz Österreich. Deshalb komm´ vorbei und lasst uns gemeinsam die schönsten Seiten von und aus St. Anna am Aigen präsentieren!

Andrea Pock

GLS Partner BauProfi Lippe

Seit kurzem steht Ihnen der **BauProfi Lippe** auch als GLS Paket-Shop Partner zur Verfügung. Sie haben dort die Möglichkeit, Pakete innerhalb Österreichs, aber auch nach Europa mittels GLS direkt zu versenden. Haben Sie den Paketdienst von GLS versäumt, dann wird Ihr Paket im BauProfi Lippe hinterlegt und Sie können es dort dann abholen.

BauProfi Lippe
Marktstraße 10, 8354 St. Anna/Aigen

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 7 Uhr bis 18 Uhr
Samstag 7 Uhr bis 17 Uhr



Nähere Informationen und Tarife finden Sie unter www.gls-paketshop.at.

Vortrag von Hannes Royer

Mit einem fesselnden Vortrag von Hannes Royer, Obmann des Vereins „Land schafft Leben“, startet in der Gemeinde St. Anna am Aigen am 23. Jänner 2019 die Vortragsreihe „Zukunftsfähiger Lebensraum“ des Steirischen Vulkanlandes.

Im Vortrag spannt Hannes Royer einen weiten Bogen, von der Problematik der übermäßigen Bebauung unserer fruchtbarsten Böden, der Abnahme von in der Landwirtschaft tätigen Personen über das Konsumverhalten der ÖsterreicherInnen bis hin zur Wertschätzung von österreichischen Lebensmitteln. Mit handfesten Daten und Fakten, aber vor allem mit Erzählungen von persönlichen Erfahrungen im Austausch mit

KonsumentInnen, der Landwirtschaft und dem Handel, ließ er aufhorchen. Eine Botschaft, die er allen mitgeben möchte: Wir KonsumentInnen haben mit unserer Kaufentscheidung den größten

Einfluss darüber, ob es zukünftig noch heimische Landwirtschaft gibt oder nicht.

Bianca Lamprecht
Steirisches Vulkanland



Einladung zum Workshop

„Hob´ ka Zeit, hob´ Stress“



Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen lädt ihre Bürger und Bürgerinnen zum Workshop:

**„Hob´ ka Zeit, hob´ Stress“
– Wie man sich in unserer stressigen und schnelllebigen Zeit mit einfachen Methoden entspannen kann.**

**Donnerstag, 25. April 2019
um 19 Uhr**

Gemeindesaal der Marktgemeinde St. Anna am Aigen

Durch Beruf und Freizeit wird unser Leben immer stressiger. Dadurch übersehen wir die Warnsignale des Körpers, dass wir nicht mehr im Gleichgewicht sind. Viele von uns kennen das Gefühl, überfordert und erschöpft zu sein, Ein- und Durchschlafprobleme zu haben sowie gereizt zu reagieren. Ebenso sind Verspannungen am ganzen Körper häufig und wenn uns dann noch das Gedankenkarussell plagt, wird unser Wohlbefinden enorm eingeschränkt.

In zirka eineinhalb Stunden werden Ihnen Wege und Mittel auf-



gezeigt, wie man in unserer stressigen und schnelllebigen Zeit mit einfachsten Methoden Entspannung erleben kann.

Innere Zufriedenheit und Ausgeglichenheit sind wichtige Voraussetzungen für Lebensfreude und Wohlbefinden in Beruf und Freizeit.

Referentin: Astrid Fauster
Diplomierte Entspannungs- & Achtsamkeitstrainerin
www.astrid-fauster.at/

Eintritt: frei

Neues aus dem Steirischen Vulkanland



An dieser Stelle möchten wir Sie in den nächsten Ausgaben über das Steirische Vulkanland informieren: Eckdaten über die Region sowie Hintergründe, Ideen und Erreichtes.

Das Steirische Vulkanland umfasst 32 Gemeinden: Alle Gemeinden des Bezirks Südoststeiermark sowie sechs Gemeinden aus den Bezirken Leibnitz, Hartberg-Fürstenfeld und Weiz. Die Region hat damit über 100.000 Einwohner so-

wie rund 5.000 landwirtschaftliche und 6.000 gewerbliche Betriebe! Diese Kraft soll gebündelt werden, um gemeinsam unsere Region zu gestalten.

Oberste Leitlinie der Region ist die Vision 2025 - menschliche, ökologische und wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit. Das bedeutet, dass die **Lebenskultur**, der **Lebensraum** und die **Regionalwirtschaft** so weiterentwickelt werden sollen, sodass auch die kommenden

Generationen die hohe Lebensqualität unserer Region genießen können! Der Wandel von der Grenzregion zum innovativen und lebenswerten Steirischen Vulkanland ist gelungen. Gemeinsam bereiten wir nun das Steirische Vulkanland auf die Zukunft vor!

Ihr Vulkanland-Team
www.vulkanland.at

Auch in St. Anna am Aigen erhältlich Ferien(s)pass 2019

Der Ferien(s)pass ist ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche, bei dem während der Sommerferien Aktivitäten in der Gemeinde angeboten werden. Veranstalter von diesen Aktivitäten sind Vereine, Betriebe, Einsatzorganisationen oder auch engagierte Menschen aus der Gemeinde. Die Angebote reichen von Sportprogrammen oder -kursen, über Ausflüge in der Natur, bis hin zu Abenteuernachmittagen bei lokalen Einsatzorganisationen.

Die Kinder und Jugendlichen (und auch deren Eltern) lernen so ihre Region, die Betriebe und Vereine der Gemeinde kennen. Wissen kann spielerisch vermittelt werden, neue Freundschaften geknüpft und Schwellenängste können abgebaut werden. Vereine können

durch Schnuppertage Vereinsnachwuchs gewinnen. Die Aktivitäten sind für die teilnehmenden Kinder meist kostenlos oder nur mit geringen Kosten verbunden.

2018 waren im Steirischen Vulkanland bereits 21 Gemeinden, welche den Ferien(s)pass organisiert haben. 2019 ist nun auch St. Anna am Aigen mit dabei. Es wird eine gemeinsame Broschüre aller Veranstaltungen geben, welche an alle Kinder der Volks- und Mittelschule und auch an die Kindergartenkinder ausgegeben wird. Die Anmeldung des Kindes erfolgt direkt beim ausführenden Verein, Betrieb etc..

Sei auch ein Teil davon! Wenn Interesse an der Ausrichtung einer

(oder mehreren) Veranstaltungen besteht, freue ich mich auf eine Kontaktaufnahme.

Herzliche Grüße
Andrea Pock
0664/1444961



24 Stunden mobil mit dem Vulkanlandtaxi

2018 wurde der regionale Mobilitätsplan beschlossen. Knapp ein Jahr später ist bereits ein Meilenstein umgesetzt worden. Um die Mobilität der Menschen noch attraktiver und nachhaltiger zu gestalten, haben fünf hiesige Taxiunternehmer gemeinsam mit den Gemeinden und dem Regionalmanagement der Region Steirisches Vulkanland eine österreichweit einzigartige regionale Mobilitätslösung, das Vulkanlandtaxi, entwickelt.

Auf Initiative des Vorsitzenden der Region, LAbg. Anton Gangl, wurde in den vergangenen Monaten gemeinsam mit den Taxiunternehmen Paier, Rossmann, Hammer,



Kerngast, Sorko (Taxi Rosi) das 24 Stunden verfügbare Vulkanland-Taxi erarbeitet. Damit haben die Bürger der Gemeinden der Südoststeiermark die Möglichkeit, mit nur einer Telefonnummer (0664 40 40 460) Tag und Nacht mobil zu sein. Die Taxitarife sind so gestaffelt, dass sich gemeinsames Taxi-

fahren auszahlt. „Das miteinander Taxifahren wird belohnt“, freut sich Gangl. Damit ist das Vulkanlandtaxi die nachhaltigste Taxilösung Österreichs.

Foto: Die regionalen Taxiunternehmer bieten der Region eine nachhaltige Mobilitätslösung.

BIOHOF
Pranger

QUELLE
DER VIelfALT
FRISCH & SAISONAL

WÖCHENTLICHE ZUSTELLUNG
FÜR PRIVATPERSONEN,
GASTRONOMIE & EINZELHANDEL

WWW.BIOHOFPRANGER.AT
T 03158 290 42 * ST. ANNA AM AIGEN

190 Jahre **GRAWE**

**IHR GRAWE
KUNDENBERATER:**

Michael POTZINGER
Mobil 0664/75 07 94 97
michael.potzinger@grawe.at

Kundencenter 8344 Bad Gleichenberg
Radkersburger Straße 23
Tel. 03159/20 260, Fax DW -8739

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at

Die Versicherung auf **Ihrer Seite.**

Höllisch Graben

Der Höllisch Graben ist ein mystischer Punkt, welcher mitten im Wald am Weinweg der Sinne liegt. Am südlichen Abbruch der Hochstradener Basaltplatte erwartet die Wanderer ein imposanter Graben mit gar interessanten Gestalten. Doch fürchten muss man sich vor diesen Gestalten zum Glück nicht, da sie doch hauptsächlich aus Metall bestehen. Doch war dies vor nicht allzu langer Zeit noch anders:

Wie der Höllisch-Graben entstanden ist:

Es war zu einer Zeit, als der Stradnerkogel weithin als Versammlungsort der Hexen bekannt war. So trafen sich diese wieder mal in einer besonders klaren Vollmondnacht im Juli, um ihren Hexensabbat abzuhalten. Der Teufel erfuhr dies und wie es schon öfters der Fall war, gesellte er sich zur Hexenrunde. Gemeinsam wurde die ganze Nacht getanzt und gefeiert. Den Teufel ärgerte es, da er nicht im Mittelpunkt stand und so schlug er den Hexen eine Wette vor, um zu zeigen, wie stark und mächtig er sei: Er sollte an jenem Tag an der Südkante des Plateaus bis 12 Uhr mittags eine riesige Burg bauen. Rasch ging der Teufel, welcher sich schon siegessicher gab, ans Werk.

Just an diesem Tag wurde in St. Anna am Aigen der „Mutter-Anna-Sonntag“ gefeiert und die Kirchenglocken läuteten besonders oft zu Ehren der Mutter Anna. Dies ärgerte den Teufel immens, da er Glockengeläute nicht ausstehen konnte. Er musste immer wieder seine Arbeiten an der Burg unterbrechen und das Weite suchen. Schon bald erkannte er, dass er es nicht schaffen würde, bis 12 Uhr mittags die Burg fertig zu bauen. Die Hexen jedoch wussten, dass an jenem Tag in St. Anna am Aigen der Annatag gefeiert wurde und dass die Kirchenglocken zu diesem Ehrentag oft läuten würden. So machten sie sich lustig über den Teufel und hatten ihren Spaß daran. Der Teufel musste

erkennen, dass er reingelegt wurde und geriet dermaßen in Wut, dass er sein Werk zerstörte und mit Geschrei, Getöse und mächtigem Gestank nach Süden hin zur Hölle fuhr. Alles, was ihm dabei im Wege stand – Bäume und Felsen – räumte er beiseite. Dabei setzte er riesige Gesteinsmassen und Geröll in Bewegung und hinterließ eine Spur der Verwüstung. Dadurch entstand ein tiefer Graben – der Höllisch Graben.

Andrea Pock und
Alois Ulrich



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Johanna Buchmann,
Gießelsdorf 87



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Anna Feldmüller,
Klapping 31



Alles Gute zum
90. Geburtstag!

Johann Maurer,
Klapping 31



Alles Gute zum
90. Geburtstag!

Josef Neubauer,
Klapping 12



Alles Gute zum
90. Geburtstag!

Josef Weiß,
Jamm 97



Alles Gute zum
85. Geburtstag!

Elsa Urbanitsch,
Frutten 8



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Margarethe Mandl,
Aigen 92



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Maria Hagendorfer,
Jamm 10



Alles Gute zum
50. Hochzeitstag!

Theresia u. Franz Müller,
Frutten 69



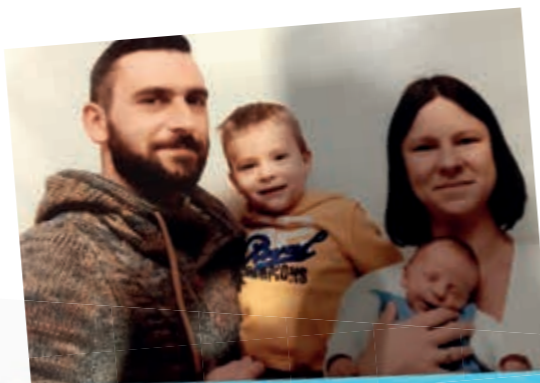
Alles Gute zum
50. Hochzeitstag!

Elisabeth u. Franz Rehn,
Frutten 50

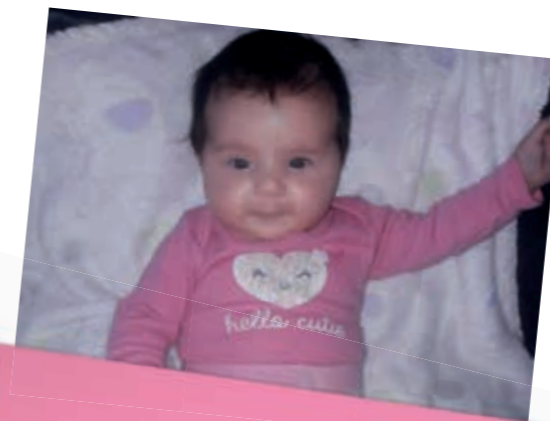
Herzlichen
Glückwunsch!



Sarah Hirtl
Hochstraden 20
Eltern: Lydia u. Stefan
Hirtl



Dominik Pfundner
Jamm 82/1
Eltern: Birgit u. Robert
Pfundner



Lena Hopper
Gießelsdorf 97/1
Eltern: Sandra Hopper &
Erich Freißmuth



Martin Scharl
Risola 11
Eltern: Verena Scharl u.
Martin Neubauer

Hallo und
herzlich
willkommen
im Leben!



Heidi Pfundner
Jamm 82/1
Eltern: Barbara u. Michael
Pfundner



Liam Strommer
Eltern: Shanice Wolf u.
Manuel Strommer



Clara Neubauer
Klapping 2/2
Eltern: Sandra Prisching u.
Harald Neubauer



Nico Wagner
Sichauf 56/2
Eltern: Melanie Weiß u.
Markus Wagner

Lieber Alexander!

Wir gratulieren Dir ganz herzlich zum Diplom-Ingenieur für Automatisierungstechnik und Wirtschaft, den du mit ausgezeichnetem Erfolg an der FH der Wirtschaft Campus 02 – Masterstudiengang, abgeschlossen hast.

Wir wünschen Dir weiterhin viel Erfolg in deinem Berufsleben!
Deine ganze Familie ist sehr stolz auf dich!



Bundeswettbewerb für bäuerliche Produkte in Wieselburg

Wie in den vergangenen Jahren wurden auch heuer wieder beim Bundeswettbewerb in Wieselburg meine Honige mit Gold und Silber ausgezeichnet. Ein Honig höchster Qualität hat seinen Ursprung bereits im Bienenvolk. Nur ein gesundes und kräftiges Bienenvolk ist imstande, besten Honig zu produzieren. Dazu gehören neben sauberen Bienenkästen vorrangig schöne helle Waben und im Bienenstock gereifter Honig. Eine hygienische Lagerung der leeren Waben ist eine Voraussetzung, um die Schimmelbildung und eine unangenehme Geschmacksrichtung zu vermeiden. Wichtige Merkmale bei der Honiguntersuchung im Labor sind neben verschiedenen anderen Untersuchungen vor allem der Wassergehalt, der Geschmack, die Sauberkeit und die Wärmebehandlung. Qualitätshonig darf nicht über 40 Grad Celsius erwärmt werden und muss nach einer bestimmten Zeit, je nach Honigsorte, kristallisieren. Ein Qualitätszertifikat mit Gütesiegel ist die Voraussetzung, um bei der Honigprämierung mitmachen zu können. Alle diese Auszeichnungen sind für uns Imker der Lohn für die viele Arbeit, die nicht nur wir, sondern vor allem unsere Bienen leisten.



Imkerei Anton Weiß aus Jamm



v.l.n.r.: Landesrätin Mag. Ursula Lackner,
Oberschulrätin Ingrid Wanninger,
Bildungsdirektorin Hofrätin
Elisabeth Meixner

Ingrid Wanninger ist Oberschulrätin

Unserer Volksschuldirektorin Ingrid Wanninger wurde der Berufstitel Oberschulrätin verliehen. Die Überreichung im festlichen Rahmen war bereits am 16. Jänner 2019 im Schauspielhaus in Graz. Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen gratuliert herzlichst zu dieser Auszeichnung!



„Lehrling von Pock holt sich
den Sieg im Landesbewerb“.



Pock GesmbH
Burgfried145 | 8342 Gnas
03151/8221 | www.pockdach.at



Der Berater für:

- ➔ Versicherungen
- ➔ Finanzierungen
- ➔ Leasing
- ➔ Geldanlagen



Günter HACKL
Versicherungsmakler
Mühdorf 438, 8330 Feldbach
www.g-hackl.at | versicherungen@g-hackl.at
Tel.: +43 664 455 53 02



autohaus FORTMÜLLER JAMM 22 8354



§ 57A ÜBERPRÜFUNGEN FÜR

- PKW bis 3,5t (auch E-Autos)
- LKW bis 3,5t
- leichte & schwere Anhänger
- Tandemanhänger
- Motorräder
- Mopeds
- Traktoren



Jung- & Gebrauchtwagen

Alle Fahrzeuge inkl. 3 Jahre Voll-Garantie!
Unser Fahrzeug-Angebot finden Sie
unter: www.fortmueller.com

UNSERE LEISTUNGEN

- Automatik Getriebe Reparatur
- Fehlerdiagnose für alle Fahrzeughersteller
- Reifen- und Felgenhandel
- Unfallschadenservice: komplett
Abwicklung mit der Versicherung
- Ausgabestelle Abgasklassen
Kennzeichnungsplakette



Service- & Reparatur

Service- & Reparaturarbeiten aller
Fahrzeug-Hersteller laut Hersteller-
vorschriften inkl. Mobilitätsgarantie &
Leihwagen während der Reparatur.

autohaus
FORTMÜLLER

KFZ Fortmüller
Jamm 22, 8354 St. Anna/Aigen
T 03158 2305, M 0664 637 19 20

Öffnungszeiten
DI – FR: 07:30 – 17:00 Uhr
SA: 07:30 – 12:00 Uhr

VORSTELLUNG NEUER BETRIEBE

Naturheilpraxis Pachler

Ab sofort können Sie mit mir einen Termin in meiner GANZHEITLICHEN NATURHEILPRAXIS in Gießelsdorf 8 vereinbaren. Ich begleite Sie gerne bei Ihrer Prävention für Ihre kostbare Gesundheit.

Herzlich Brigitte Pachler,
Dipl. Lebensberaterin und
NachhaltigkeitsCoach

Tel. +43 (0) 664 14 53 607
Gießelsdorf 8, 8354 St. Anna am Aigen
bp@gluecksklee.info
www.gluecksklee.info

Ingenieurbüro für Biologie

Philipp Sengl ist nach einer 10-jährigen Anstellung bei einer Ziviltechnik-Kanzlei für Ökologie in der Obersteiermark beruflich in seine Heimatgemeinde St. Anna am Aigen zurückgekehrt. Nach der Gründung seines eigenen Ingenieurbüros für Biologie steht er ab sofort für Umwelt- und Naturschutzfragen in der Region zur Verfügung. Das Leistungsportfolio besteht aus Planungs- und Beratungsdienstleistungen und inkludiert ökologische Bauaufsichten, Einreichplanung (Naturschutz, Umweltverträglichkeit, Naturverträglichkeit, etc.), Renaturierungs- und Bepflanzungsplanung.



Für weiter Auskünfte steht er gerne per E-Mail (philipp.sengl@ib-sengl.at) oder telefonisch (+43 664 7382 7686) zur Verfügung.

www.ib-sengl.at abrufbar.

Neueröffnung Lagerhaus Plesch

Nach ca. sechs Monaten Bauzeit stand der offiziellen Eröffnung des neu errichteten Lagerhausmarktes in Plesch am 7. März 2019, nichts mehr im Weg. Auf rund 320 m² werden die Bereiche Bau & Garten, Haushalt, Bekleidung, Werkzeug & Technik und Wein & Obstbau präsentiert.

Im neuen GenussLaden finden Sie hochwertige Produkte von über 35 heimischen Produzenten.

Von frischen Produkten wie Obst, Gemüse und Fleisch bis hin zu Käse, Milchprodukten, Säften, Marmeladen, eingelegtem Gemüse, Nudeln, Mehlspeisen u.v.m., das alles finden Sie im GenussLaden.

Außerdem wurde die Dieseltankstelle mit einem neuen Tank und einer neuen Zapfsäule ausgestattet, wo sie mit der Lagerhaus-Card, 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr tanken können! Als weiteres Highlight bietet der neue Markt auch einen Post-Shop der Österreichischen Post AG.



v.l.n.r.: Standortleiter Ferdinand Maitz, GF Dir. Ing. Peter Kaufmann, Pfarrer Marjan Debski, Obmann ÖR Alois Hausleitner, Bgm. Hannes Weidinger, Leiter der Polizeiinspektion Bad Gleichenberg Alfred Maier



Agrarunion Südost eGen Lagerhaus & Co. KG

Neuer GenussLaden im Lagerhaus Plesch!

Beste Produkte von Produzenten aus der Region!

GenussLaden-Standorte
in der Agrarunion Südost



Hier finden Sie alles
für Ihre Osterjause

Neues von der Neuen-Mittel-Schule St. Anna am Aigen

Im heurigen Schuljahr haben wir erstmals vor Weihnachten eine gemeinsame Feier mit dem Kindergarten, der Volksschule und der NMS im Turnsaal abgehalten. Dabei haben alle Beteiligten Beiträge zu dieser Feier vorbereitet. Die Weihnachtsfeier war ein voller Erfolg und soll in den nächsten Jahren beibehalten werden. In den letzten Wochen hatten alle Klassen jeweils einen Workshop mit der Polizei. Dabei wurden in den einzelnen Stufen verschiedene Themenbereiche behandelt.

Mitte Jänner wurde der Tag der offenen Tür für die Volksschulen durchgeführt. Dabei wurde den Schülerinnen und Schülern unser Schulhaus gezeigt und sie konnten an einigen Stationen unter Anleitung unserer Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen einen Schultag bei uns verbringen. Im April 2019 wird die BIST Testung in Englisch durchgeführt. Wir werden auch wieder am steirischen Frühjahrsputz teilnehmen. Es wurden auch zahlreiche Projekte in den verschiedenen Klassen

durchgeführt bzw. sind noch in der Durchführung. Bereits jetzt haben auch die Planungen für das nächste Schuljahr begonnen und es wird wieder einige Veränderungen geben. So werden wir ab dem nächsten Schuljahr nur mehr sechs Klassen in der NMS haben. Dies bedingt auch wieder den Verlust von Lehrerstellen.

Josef Bedöcs
Direktor der NMS

Weihnachtsfeier im Gesundheits- und Pflegezentrum Klapping

Am Donnerstag vor den Weihnachtsferien gestalteten unsere Schülerinnen und Schüler eine weihnachtliche Feier im Gesundheits- und Pflegezentrum Klapping. Mit besinnlichen Texten und einem Hirtenspiel stimmten die Schülerinnen und Schüler der 1a, 3a und 4b die Seniorinnen und Senioren auf Weihnachten ein. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von unserem Schulchor.
Gertrude Maitz



Schulchor beim Weihnachtskonzert in Grad

Am 21. Dezember 2018 nahm unser Schulchor am Weihnachtskonzert der Schule in Grad (Slowenien) teil. Als Gäste waren auch Schülerinnen und Schüler aus Kroatien und Ungarn eingeladen und trugen mit ihren Darbietungen zu einem schönen und abwechslungsreichen Programm bei. Unser Schulchor sang zwei Weihnachtslieder („Engel singen Jubellieder“ und „Do you hear what I hear“), begleitet von vier Flötistinnen aus der 1a-Klasse. Im Anschluss gab es noch ein köstliches Buffet, das die Gastgeber in der Schule für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vorbereitet hatten.

Wir bedanken uns herzlich bei unserer Partnerschule in Grad für die Einladung! Für uns war es eine große Freude,

beim Weihnachtskonzert in Grad mitwirken zu dürfen.
Chorleiter Robert Necker



Benefizkonzert

Am Ende des vergangenen Schuljahres hat uns das Musikhaus Fiedler aus Graz ein neues Piano zur Verfügung gestellt, damit Schülerinnen und Schüler in den Pausen mit diesem Musikinstrument spielen können. Nach dieser Aktion wurde uns das Angebot gemacht, dieses Instrument zu sehr günstigen Konditionen zu erwerben. Die Musikschule und auch wir waren natürlich begeistert, da unser altes Piano doch schon über 40 Jahre alt war. Wir überlegten, wie die Finanzierung erfolgen könnte. Durch die Unterstützung der Gemeinde St. Anna am Aigen, dem Lions Club Bad Radkersburg, den beiden Schulen und dem Verkauf des alten Pianos konnte die Finanzierung fast zur Gänze aufgetrieben werden. Für den fehlenden Rest wurde ein Benefizkonzert im Turnsaal der NMS St. Anna vom Elternverein geplant. Dieses Konzert fand Mitte November statt und war sehr gut besucht. Somit gelang es tatsächlich, die Finanzierung abzuschließen. Wir, die Musikschule und die NMS, möchten uns bei allen, die zur Finanzierung beigetragen haben, auf diesem Wege recht herzlich bedanken.



Wien-Aktion der 4. Klassen mit Audienz

Den vierten Klassen zeigte sich Wien im Dezember im vorweihnachtlichen Glanz - Christkindlmärkte und die wunderschöne Beleuchtung der Straßen versetzten die Schülerinnen und Schüler in besondere Stimmung. Die besondere Stimmung

herrschte aber auch, als unsere Jugendlichen mit ihren Begleitpersonen bei unserem Herrn Bundespräsidenten geladen waren. Gemeinsam mit anderen Klassen aus Österreich durften sie im Rahmen eines Schülerinnen- und Schülertages Alexander Van der Bellen im Leopoldinischen Trakt der Hofburg besuchen. Die Schülerinnen und Schüler konnten ihm auch Fragen stellen, die er geduldig und diplomatisch beantwortete. Zum Schluss gab es noch einen kleinen Imbiss für die politisch interessierten jungen Leute.
Gertrude Maitz



Beeindruckende Erfolge im Tischtennis

Unsere jungen Mannschaften stellten bei folgenden Bewerben ihr großes Talent unter Beweis:

Regionalturnier in Hartberg am 31. Jänner 2019

Mädchen: 3. Platz (Elisa Lamprecht, Julia Lamprecht, Lara Enzinger)
Knaben: 5. Platz (Alexander Juri, Stefan Schuster, Fabian Langanger)

Landesfinale in Graz am 7. Feber 2019

Mädchen: 3. Platz (Elisa Lamprecht, Julia Lamprecht, Lara Enzinger)



In Gedenken an OSR Dr. Mag. Egon Gragl (01.09.1930 – 30.01.2019)

Ende Jänner verstarb OSR Dr. Mag. Egon Gragl. Er war der erste Direktor der damals neu gebauten Grenzlandhauptschule St. Anna am Aigen. Seine Amtszeit begann im Jahre 1965 und dauerte bis 1985. Wir werden ihm immer ein ehrendes Gedenken bewahren.

AUS DER VOLKSSCHULE

Einschreibefest

Am 6. März 2019 fand das Einschreibefest für unsere zukünftigen Schulanfängerinnen und Schulanfänger statt. Die zweite Klasse hieß mit ihrer Klassenlehrerin Sandra Schlegel die Kinder und ihre Eltern mit einem Lied und einem Stück vom „Kleinen Ich bin Ich“ herzlich willkommen.

Die zukünftigen Schulanfängerinnen und Schulanfänger durften mit ihren Patenkindern aus der dritten Klasse in Stationen Schulluft schnuppern.

Alle hatten sehr viel Spaß und wir freuen uns schon auf den nächsten Schnuppertag im Juni!



Opernhaus in Graz

Am 28. Februar besuchte die vierte Klasse unserer Schule das Opernhaus in Graz. Dank der Einladung der Raiffeisen Bank St. Anna am Aigen - Fehring wurde es uns ermöglicht, ein Musical zu sehen. Das Programm „Kinder ins Theater“ lud heuer zum Musical „Wie William Shakespeare wurde“ ein. Den Kindern wurde eine einzigartige Vorstellung geboten. Für viele war es der erste Besuch im Opernhaus und somit wahrer kultureller Genuss. Ein großes Dankeschön an das Bankinstitut.

Klimaversum - Eine Ausstellung zum Erforschen des Klimas

Am 16. Jänner 2019 war es soweit. Die Kinder der dritten und vierten Klasse unserer Volksschule fuhren mit ihren Klassenlehrerinnen Bianca Weinhandl und Direktorin Ingrid Wanninger zur Ausstellung „Klimaversum“ ins Gerberhaus nach Fehring. Bei unterschiedlichen Stationen erfuhren die Schülerinnen und Schüler interaktiv, wie das Wetter funktioniert, warum sich das Klima unserer Erde erwärmt, wie unser Verhalten zum Klimawandel beiträgt und was wir alle zum Klimaschutz beitragen können.



Englisch-Woche

Fünf Tage lang gab es in unserer Volksschule Unterricht auf Englisch! Den Kindern wurde auf natürliche Weise die Angst vor der Fremdsprache genommen. Wir haben diese Projektwoche bereits zum zweiten Mal organisiert und sind damit Vorreiter. Es gibt österreichweit kaum Volksschulen mit einer solchen Englischwoche, welche von den Kindern und Eltern so gut angenommen wird. Am letzten Vormittag präsentierten die Kinder im Rahmen einer Vorführung den Eltern und weiteren Verwandten ihre erworbenen Fähigkeiten. Als Belohnung bekamen alle ein Zertifikat für die erfolgreiche Teilnahme!



Ingrid Wanninger,
Direktorin

Laufende Meldungen und Informationen finden Sie unter www.vs.st-anna.at

Neues aus dem Kindergarten und der Kinderkrippe

Miteinander, voneinander und füreinander

Bei uns sind Kinder vom ersten bis zum sechsten Lebensjahr zusammen in einem Haus. Auch wenn die Kinder durch spezielle Angebote in Gruppen aufgeteilt sind, so gibt es immer wieder Zeiten, in denen zusammen gespielt wird. Kinder sind von Beginn ihres Lebens an soziale Wesen, deren Beziehungen von Emotionen ge-

prägt sind. Mit zunehmendem Alter gelingt es ihnen immer besser, ihre Impulse zu kontrollieren sowie zu regulieren und Bewältigungsstrategien einzusetzen. Sie lernen sich selbst immer besser kennen und sich einzuschätzen, entwickeln ein Selbstvertrauen und durch stabile Freundschaftsbeziehungen auch auf andere zu bauen. Unser gemeinsamer Garten ist ein wichtiger Treffpunkt und ein

Austauschplatz für die Kinder! Sie stehen sich hilfsbereit gegenüber, messen sich aneinander, setzen sich selbst große Ziele und wachsen miteinander an Herausforderungen. Was gibt es Schöneres, als Kinder gemeinsam aufwachsen zu sehen? :) Im Namen des Teams
Sabrina Pfleger




EISTREFF

St. Anna am Aigen
aktuelle Öffnungszeiten
sowie Neuheiten unter
Tel: 0664 350 54 53
oder auf FACEBOOK
www.eistreff.at

Mittwoch &
Donnerstag Ruhetag
außer Feiertag

GEÖFFNET
13.00 - 18.00 Uhr



www.sto.at

Klimabewusst bauen
**Wer dämmt, spart Heizkosten
und schützt das Klima.**




Putze / Fassaden / Bodenbeschichtung / Stuck / Gerüstbau

Josef Pfundner
Stukkateurmeister
Jamm 82, 8354 St. Anna a. Aigen

0664 - 20 12 098
www.josef-pfundner.at

Sto | Bewusst bauen. | **sto**



**Fredi's
Kellerstub'n**
Die Buschenschank.

Ab 7. April wieder geöffnet!

**NEUE
ÖFFNUNGSZEITEN!**

April bis August
Geöffnet: Montag, Dienstag, Freitag, Samstag sowie
jeden ersten und dritten Sonntag des Monats

September & Oktober
Geöffnet: Montag, Dienstag, Freitag, Samstag und (jeden) Sonntag

jew. ab 15:00 Uhr

Weingut | Buschenschank | Gästezimmer - Familie Pfeifer
A-8354 St. Anna am Aigen, Annaberg 44, T: +43 3158 2313, M: +43 664 23 43 383, weingut-pfeifer.at



Frauenausflug



Muttertagsfeier

BV JammWaltra

Am kommenden Wochenende, am Samstag dem 20. April, ist es endlich wieder soweit. Das mittlerweile weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte Osterwochenende des BV Jamm/Waltra in der Festhalle Jamm steht am Programm. Uns waren auch heuer wieder keine Mühen zu klein, um unseren treuen Festgästen wieder die beste Unterhaltung bieten zu können. Die Draufgänger sind nicht nur gut drauf, sondern momentan mit über 45 Millionen Aufrufen auf YouTube und unzähligen Auftritten im Fernsehen die Überflieger der deutschsprachigen Schlagerszene. Mit den Draufgängern garantieren wir euch bei Weinkost, Bier- und Cocktailbar - sowie feinen Speisen vom Pranger Foodtruck beste Stimmung die ganze Nacht. Am Ostersonntag, 21. April, steigt dann wieder die berühmte Hard'n'Heavy Night in der Festhalle. Hier wird dem Fan der harten Klänge wie gewohnt Metallmusik vom Feinsten serviert. Der BV Jamm/Waltra freut sich auf Euer Kommen!

Der Reinerlös dient zur Erhaltung des Jammer Osterkreuzes.

Vorverkaufskarten sind in der Raiffeisenbank St. Anna am Aigen sowie bei allen Mitgliedern des BV Jamm/Waltra erhältlich.

FESTHALLE JAMM [ST. ANNA]

KARSAMSTAG
AB 21:30
Die Draufgänger
WK 7,5 - AK 10,-

OSTERSONNTAG
AB 20:30 BV JAMM/WALTRA DJ'S
17 HARD'N'HEAVY NIGHT
AK 4,-

20.4 + 21.4.2019 COCKTAIL BAR HAPPY HOURS
EXPORT BIER VIDEOWALL TAXI 06645424531

SPONSOR: ORTMÜLLER WESTOX SÖRGER LUGITSCH

Vorverkauf: € 7,50 | Abendkasse: € 10

Die Bäuerinnen Die Gemeindebäuerin

Herzliche Einladung zur Muttertagsfeier!

**am Freitag den 3. Mai 2019
um 19.00 Uhr
im Pfarrheim St. Anna am Aigen**

Gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen und Darbietungen unserer kleinen Künstler.

Herzliche Einladung zum Frauenausflug: Ins Mostviertel

**am Montag den 3. Juni 2019
Abfahrt in Hochstraden: 5:30 Uhr**
Anmeldung bei Gerti Weiß
(0664 / 653 36 72)

Dienstag, 4. Juni 2019, Abfahrt in Hochstraden: 5:30 Uhr
Anmeldung bei Karin Griebbacher
(0664 / 395 37 95)

Betriebsbesichtigung der Firma RIESS KELOmat in Ybbsitz, dem einzigen Kochgeschirrhersteller in Österreich. Wir erleben dort hautnah, wie ein Topf entsteht und wie dieser emailliert wird. Mittagessen beim Mostviertlerwirt in Seitenstetten. Am Nachmittag geht es ins Stift Seitenstetten. Dort besichtigen wir den historischen Hofgarten inkl. einer Themenführung „Heilkräuterschatz der Benediktiner“
Rückfahrt und Ausklang.

Preis pro Person € 37,-
Leistungen: Busfahrt, alle Eintritte und Führungen



Frauenausflug 2018 zum „Labonca Biohof“

Auf zahlreiches Kommen freuen sich das Zsomman-Team und Die Gemeindebäuerinnen



SV 609 Hochstraden

Neues Jahr - neuer Vorstand. Ende Februar wählten wir im Rahmen unserer Jahreshauptversammlung den neuen Vorstand. Die Führung als Obfrau übernimmt Veronika Weiß und ihr Stellvertreter ist Harald Hopfer. Es freut uns, mit einem jungen, dynamischen und motivierten Vorstand in die nächsten Jahre zu gehen. An dieser Stelle möchten wir ei-

nen riesengroßen Dank an unseren Obmann in Ruhestand Franz Weiß, auch bekannt als TOMI, aussprechen. Danke für deinen Ehrgeiz in den letzten fünf Jahren, auch wenn dies nicht immer eine leichte Aufgabe war. Weiters möchten wir uns auch bei Erna und Alfred Schulz für ihre großzügige Spende bedanken. Da Mann und Frau die Feste fei-

ern sollten, wie sie fallen, dürfen wir die Gemeindebevölkerung zu unserem Osterkreuz am 20. und 27. April 2019, wie gewohnt beim Herrenhaus in Hochstraden 5, einladen.

Die Schriftführer, Stefan Weiß und Franz Weiß II

Korbflechten

Die Korbflechter von Frutten-Gießelsdorf waren auch heuer wieder sehr aktiv. Unter der Anleitung von Toni Rindler (Weidengeflechte) und Franz Schuster (Strohwerkstücke) traf sich wieder eine illustre Gruppe von Interessierten wöchentlich zwischen Heiligen Dreikönig und Faschingsdienstag im ehemaligen Gemeindehaus von Frutten-Gießelsdorf, um das Brauchtum des Korbflechtens aufrecht zu erhalten und auch an junge Leute weiterzugeben. Zum Abschluss verwöhnte uns heuer Hermi Puntigam mit Schwammerlsuppe und Heidensterz.

Nächstes Jahr findet wieder ein Kurs statt – neue TeilnehmerInnen sind herzlich Willkommen.

Gemeindebäuerin Gerti Weiß



Krippenverein



Osterkrippe, Roswitha Dautermann. Station 4: Jesus trifft seine Mutter (Krippenausstellung 2006/2007)

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Das Jahr 2019 hat für den Krippenverein besondere Bedeutung, denn wir werden die 20. Krippenausstellung organisieren. Innerhalb von zwanzig Jahren wurden, und das muss man sich auf der Zunge zergehen lassen, über 200 Krippen in St. Anna am Aigen gebaut. Rund 1000 Krippen wurden im Laufe der Jahre im Pfarrheim und im Krippenheim ausgestellt.

Aber lassen Sie uns zuerst das Jahr 2018 nochmals Revue passieren. Der diesjährige Weihnachtsmarkt, den wir bereits zum zweiten Mal veranstalten durften, war ein Erfolg. Aufgrund der Tatsache, dass wir unseren schönen Ortskern auch beleben müssen, haben wir uns entschlossen, diese Aufgabe für insgesamt drei Jahre zu übernehmen.

Und so haben wir die Sache auch angepackt. Die Ausgangslage war für uns herausfordernd. Wir brauchten windfeste Stände und auch die dazu passenden Aussteller. Beides wurde bis Mitte

des Jahres planmäßig gelöst und unsere Paletten-Stände wurden auch gut angenommen.

Wenn man eine Veranstaltung für nur einen Tag plant, muss man kreativ sein. Die Firma Lippe stellte uns die Paletten zur Verfügung und die eifrigen Helfer und Helferinnen haben die Stände in vier Tagen aufgebaut. Die Landjugend unterstützte das Projekt mit ihren Mitgliedern tatkräftig, wofür wir aufrichtig Danke sagen. Da am selben Tag auch die „Brodl-sulz-Teifln“ eine Veranstaltung anmelden wollten, kam es zu einer Terminkollision, die Dank aller vermieden werden konnte und auch Sie, dankenswerter Weise, an der Veranstaltung mitwirkten. Für den Glückshafen war wieder Sabine Donner verantwortlich, die unermüdlich Preise einsammelte und damit dem Krippenverein wieder ein wenig mehr finanzielle Sicherheit gab. Vielen Dank auch an die Sachpreis-Spender. Und immer wieder sind unsere Weinbauern großartige Spender. Danke!!

Diese Veranstaltung für den Ort fordert die Ehrenamtlichen sehr und so mancher überlegt sich angesichts der kleinen Reibereien, Kränkungen oder der körperlichen Ausgelaugtheit eine weitere Mitarbeit. Mir geht es genauso. Was mich aber immer wieder von Neuem antreibt sind die positiven Reaktionen und die Bereitschaft der Einzelnen mit anzupacken, um eine dem Ort würdige Veranstaltung zu gewährleisten. Daher möchte ich mich im Zuge unseres Ausstellungsjubiläumjahres noch einmal voller Elan in die Arbeit stürzen. Pläne sind einige vorhanden, Zusagen da-

für habe ich aber noch wenige. Ich möchte Ihnen hiermit nur so viel mitteilen, dass es den Weihnachtsmarkt sicher an zwei Tagen geben wird (Samstag, 7. Dezember und Sonntag, 8. Dezember 2019).

Was unsere anderen Aktivitäten angeht, so sind die Termine gesetzt. Der heurige

Krippenbau-Workshop für Kinder mit Begleitung eines Erwachsenen findet vom 22. bis 29. Juli 2019 statt, wo wieder versucht wird, eine Krippe in einer Woche fertigzustellen. Der **Krippenbaukurs 2019 beginnt am Freitag, dem 13. September 2019**. Preis jeweils € 110.-, Anmeldung unter 0664/5301565. Mit nochmaligem Dank für die Mithilfe beim Weihnachtsmarkt und auf eine ebensolche Wiederholung im Jahre 2019 verbleibe ich mit den besten Wünschen für ein frohes Osterfest

Otmar Wernhard Obmann

Ein Dank für den Weihnachtsmarkt 2018 geht an: Sabine Donner, Wolfgang Fleischhacker (Tonanlage), SR. Stefan Fras, Luis und Mali Herbst, Franz Hackl, Franz Krall, Johann Kowald, an alle Kuchenspender, Familie Lamprecht (Waltra), Familie Lamprecht (Sichauf), Wolfgang Lippe mit seinem Team, Losverkäuferinnen (Chiara und Lorena Hackl, Leandra Pock) Josef Palz, Markus Palz, Mag. Andrea Pock, David Pock, Andreas Scharl, Anton Scharl, Josef Sorger, Erika Suppan, Inge Urbanitsch, Bruno Url, OSR. Ewald Wahlhütter, sowie allen fleißigen Händen, die zum Gelingen des Weihnachtsmarkts beigetragen haben.



Neuer Vorstand

Landjugend St. Anna am Aigen

Ein ereignisreiches Jahr 2018 geht vorüber und ein spannendes Jahr 2019 steht uns bevor. Nach dem außergewöhnlichen Jahr 2018 mit dem Neubau des Landjugendhauses kehrt im neuen Jahr wieder Routine ein, aber nichtsdestotrotz sind wieder viele interessante und spannende Aktivitäten geplant. Nach dem Wiederaufbau der Hütte und der Jubiläumsfeier ging die Landjugend wieder ihren gewohnten Aktivitäten nach.

Zum ersten Mal war die Landjugend auch beim Sturmstand dabei und hatte dabei die Ehre, die erste Woche und somit die Eröffnung am Marktplatz durchzuführen. Bei perfektem Wetter und sehr gutem Sturm sowie weiteren kulinarischen Schmankerln gelang uns der Start sehr gut und ist auch bei der Bevölkerung und bei den Touristen gut angekommen.

Zum Erntedankfest band die Landjugend traditionsgemäß wieder die Erntedankkrone und die Adventkränze für die Kirche und den Marktplatz. Ein kleiner Beitrag, um unsere Marktgemeinde noch schöner zu gestalten.

Am 5. Dezember machten wir uns auch 2018 wieder mit Nikolaus und Krampus auf den Weg von Haus zu Haus, um den braven Kin-

dern Geschenke zu bereiten. Einige Tage später waren wir auch am Christkindmarkt in St. Anna am Aigen am Marktplatz mit unserer Christkindlpost vertreten.

Im bereits drei Monate alten Jahr 2019 gingen bei uns auch schon einige Aktivitäten über die Bühne, wie beispielsweise der alljährliche Skitag mit der FF St. Anna am Aigen, wo wir gemeinsam ins Lachtal gefahren sind. Das Wetter spielte zwar nicht mit, aber es war wie jedes Jahr auf gut steirisch „A feste Heitz“.

Danach kam die Generalversammlung im neuen Landjugendhaus. Wir durften den Bezirksvorstand und Gemeindegassier Anton Pammer herzlich begrüßen. Bei der diesjährigen Versammlung gab es einen Generationswechsel im Vorstand der Landjugend.

Der langjährige Obmann Hannes Hopfer übergab sein Amt dem neuen Obmann Marcel Hödl-Sundl, Leiterin wurde Katharina Maitz. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Hannes Hopfer, der sich immer mit Herzblut für den Verein eingesetzt hat. Auch zwei weitere sehr engagierte Vorstandsmitglieder verließen uns: Wolfgang Hirtl und Melissa Donik legten ihr aktives Amt nieder. Ein

großes Dankeschön und viel Erfolg auf eurem weiteren Lebensweg wünscht euch die gesamte Landjugend.

Wie jedes Jahr hat die Landjugend wieder vieles geplant. Dazu gehören unsere traditionellen Feste wie das Maibaum aufstellen und unser alljährliches Jugendfest. Hinzu kommen noch die Agapen bei der Firmung und der Erstkommunion. Darüber hinaus haben wir wieder ein Turnier im Sommer geplant, in welcher Form dies ausgeführt wird steht noch offen. Der Spaß darf aber auch nicht zu kurz kommen, deswegen machen wir wieder viele vereinsinterne Aktivitäten wie Volleyball, Beachsoccer, Tischtennis, Ausflüge und noch vieles mehr. Wir freuen uns natürlich auch über jedes neue Mitglied. Bei Interesse einfach bei einem Vorstandsmitglied oder direkt beim Obmann Marcel Hödl-Sundl melden.

Abschließend gibt es nur noch einmal ein großes Danke an unsere ehemaligen Mitglieder auszusprechen. Unglaublich was durch euch geschaffen wurde! Viel Erfolg wünschen wir dem neuen Vorstand und den neuen Mitgliedern.

Thomas Weiß

Marktmusikkapelle St. Anna am Aigen

Nach einem starken Jahresende, welches bei und mit dem Wunschkonzert endete, starteten wir zu Jahresanfang mit der Musikkermesse, zu Gedenken an unsere verstorbenen Musikerkollegen. Eine starke Besetzung in unseren Reihen und eine gefüllte Kirche waren an diesem Märzsonntag

gegeben. Nach der Messe fand wie alljährlich die Jahreshauptversammlung statt.

Neues Jahr, neue Ziele! ...heißt es so schön und gerade jetzt sind wir dabei, eines zu verfolgen. Aktuell proben wir für die Konzertwertung, aber auch

für die stattfindende Marschwertung im Mai.

Also liebe MusikerInnen, macht euch bereit, denn ab nun ist wieder aktive Probenzeit!

Anna Puff
Schriftführerin



Musikkermesse



WK Ehrungen

MUSIKERWANDERTAG

AM 1. MAI Wein erleben

- WEINWEG DER SINNE | ST. ANNA
- START IM ORTSKERN | VON 8:00 BIS 12:00 UHR
- FEINE KULINARIK | LIVEMUSIK
- ZIEL BEIM MUSIKHEIM | GLÜCKSHAFEN



„Ordnung“ muss sein!

Ortverschönerungsverein

Darum versammelten wir uns auch heuer wieder in Jamm, um Müll zu sammeln. Viele der Dorfbewohner nahmen sich die Zeit und so verbrachten wir einen gemeinsamen Vormittag mit anschließendem Mittagessen. Danke für Eure Unterstützung! Neben den Vollmondwanderungen,

welche immer sehr gut besucht sind, haben wir auch heuer wieder Veranstaltungen am Dorfplatz geplant. Das „Grillen am Dorfplatz“ findet am 19. Mai statt und der Weihnachtsmarkt am 15. Dezember. Auf Euer Kommen, liebe Gemein-

debürgerInnen, würden wir uns sehr freuen.

Für den Ortverschönerungsverein Jamm,

Anna Puff

Termine des TC Union St. Anna am Aigen im Überblick!

Mit Elan starten wir wieder in die neue Tennissaison. Wir laden alle Kinder und Jugendlichen herzlich zu unseren Kinder-Tenniskursen in den Ferien ein. Die Termine stehen bereits fest:

22. bis 25. Juli
5. bis 8. August
19. bis 22. August

Die Kinder-Tenniskurse sind Teil des heuer erstmals auch in St.

Anna am Aigen stattfindenden Ferien(s)passes. Anmeldungen sind ab sofort bei Martina Czelecz unter 0664/5228775 möglich.

Ortsturnier 2019

Gespielt wird dieses Jahr im Kinder-, Mixed- und Single-Herren Modus! Das Ortsturnier findet vom 23. bis 25. August statt. Ausgelost wird am 22. August beim

Tennisvereinshaus. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer. Bitte um Anmeldung bis spätestens 22. August beim Turnierleiter Fabian Pock.

Traditionell gibt es am Sonntag, 25. August wieder „gesmoktes“ von Olaf und Francesco.

Florian Knapp

Vespaclub Roadeagles starten mit Grillfest in die neue Saison



Bereits zum vierten Mal veranstalten die Freunde des italienischen Kultrollers ihr „Aunvespa'n“. Am 3. und 4. Mai werden wieder die bunten und doch sehr individuell gestalteten Kunstwerke auf zwei Rädern Frutten und St. Anna am Aigen belagern.

Mit dem Aunvespa'n am ersten Maiwochenende in der Weinlandhalle in Frutten wird die neue Zweiradsaison eingeläutet. Vorbei ist die lange Zeit des Wartens und endlich können die Vespen aus ihrem Winterschlaf befreit und frei gelassen werden, um unser tristes Straßenbild ein wenig bunter und schriller zu machen.

Wenn die Mitglieder des VC Roadeagles zum Saisonauftakt laden, ist für Spaß und Unterhaltung bestens gesorgt. Heuer wird erstmals schon am Freitag-abend mit einer Warm-Up-Party gestartet, bevor am Samstag bei einem Grillfest so richtig die Party abgehen wird.

Beste Kulinarik, eine Weinbar und ein Smoked Grill Barbecue, zubereitet vom Grillmeister „Francesco“, machen das Vespatreffen zu einem Fest für alle Sinne.

Ein Schätzspiel, sowie das legendäre „Ape-Ziehen“ und weitere Spiele sorgen für Unterhaltung. Zum Kräfteressen der Roller gibt es einen Prüfstand. Für all jene, die auf Körperkunst stehen, gibt es heuer als ganz besonderes Highlight erstmals ein Tattoo Studio am Gelände. Mit „Tom's Tattoo World“ aus Hausmannstätten konnte ein Meister seiner Klasse für das Treffen gewonnen werden.

Den Vespaclub Roadeagles gibt es bereits seit neun Jahren. Die 43 Mitglieder sind ein zusammengeschweißtes Team und dem Vespa-virus ganz und gar verfallen. Mit ihren Ausfahrten und Veranstaltungen möchten sie diese Leidenschaft weitergeben und einfach Spaß am Fahren mit diesen Kultrollern haben. Den haben sie sogar,

wenn sie bei eisigen Temperaturen ihre traditionelle Silvesterausfahrt machen.



!!! PLATZWART GESUCHT !!! Bei Interesse bitte melden bei Fabian Pock 0664/10 49 566



Neues aus dem Seniorenverein

Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier

Im Dezember 2018 trafen sich 145 Personen zur Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier im Pfarrheim. Es stand auch eine Neuwahl des Vorstandes an. Der Vorstand mit Obmann Josef Hödl wurde neu gewählt, bzw. bestätigt. Nach den Grußworten der Ehrengäste genossen alle die Weihnachtsfeier und das gute Mittagessen.

Winterfahrt

Unmittelbar nach dem Jahrhundert-Schneefall starteten 29 gutgelaunte Seniorinnen und

Senioren zur Dreitageswinterfahrt nach Filzmoos. Unterstützt durch die Ortsgruppen Kalch, Kirchberg, Kirchbach, Gnas und Pertlstein führte die Reise durch die tiefverschneite Landschaft. Der Spaziergang mit Blick auf die Bischofsmütze hat sich gelohnt. Am nächsten Tag fuhren wir mit der Pferdekutsche zur Oberhofalm und aßen dort zu Mittag. Bemerkenswert war, dass die Straße erst am Vortag vom Schnee geräumt wurde. Am letzten Tag ging es mit der Papagenobahn auf die Schörgi Alm. Viel zu schnell waren die drei Tage vergangen und wir machten uns wieder auf den Heimweg. Die Fahrt erfolgte frei nach dem Motto: «Fahr' mit Hirt!

Reisen, dann wird sich das Wetter weisen».

Preisschnapsen beim Buschenschank Seidl

Beim Preisschnapsen im Buschenschank Seidl nahmen 35 zum Teil sehr ehrgeizige Seniorinnen und Senioren teil. Unterstützt von einigen Nicht-Schnapsern ging es hoch her. Die Jause danach genossen alle Anwesenden. Jeder Teilnehmer erhielt ein von Resi und Ursula - mit Liebe und Freude - gestaltetes, wunderschönes Geschenk.

Ursula Lamprecht



Gesamtsteirische Vinothek St. Anna am Aigen

Mit Schwung in die neue Saison!

Die Gesamtsteirische Vinothek startete die neue Saison mit der Vernissage „Lebensfreude“ von Waltraud Wilfling. Die Malerin aus Unterfeistritz bei Anger präsentierte Acrylbilder auf Leinen, wobei sie ihre Schwerpunkte auf großformatige Wiesenbilder - passend zum Frühling mit viel Buntem verbunden mit Energie und Lebensfreude - setzte!

Ebenso wurde der neue Vinothe-

kar Richard Hofner willkommen geheißen und der bisherigen Vinothekarin Inge Urbanitsch für 23 Jahre, davon fünf Jahre als Leiterin der Gesamtsteirischen Vinothek, ein Dank ausgesprochen – eine Zeit, in der Inge stets mit Herz und Leidenschaft für die Gesamtsteirische Vinothek und deren Gäste da war. Vielen Dank Inge!

Richard Hofner ist der neue Leiter der Gesamtsteirischen Vinothek. Gebürtig aus St. Anna am Aigen ist er gelernter Gastronomiefachmann, Dipl. Sommelier und Dipl.

Barkeeper. In den letzten Jahren sammelte er Erfahrungen quer durch Österreich und der Schweiz, bevor es ihn jetzt wieder zurück in die Heimat gezogen hat.

In dieser Saison wird in der Gesamtsteirischen Vinothek viel geboten! Veranstaltungen mit Musik, Verkostungen, Schulungen und vieles mehr stehen am Programm. Dabei steht nicht nur der steirische Wein, sondern auch Kaffee, Sekt, Bier, Obst- und Gemüsesäfte im Vordergrund.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Nächste Termine:

18. Mai 2019
Bier meets steirischen Wein

1. Juni 2019
Landessieger-Verkostung

22. Juni 2019
Schokolade trifft Wein, Zwei die sich mögen!

30. Juni 2019
Music meets Big Bottle

**Leiter(in) für die öffentliche
Bücherei St. Anna am Aigen
wird gesucht!!!!**

Interessierte Personen
können sich im
Gemeindeamt melden!

Für private Personen veröffentlichen wir gerne Kleinanzeigen kostenlos.
Schicken Sie Ihren Text an:

gemeindezeitung@st-anna-am-aigen.at



**Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe**

Marktgemeinde Gnas
8342 Gnas 46
Tel.: 03151 / 2260
ausbildungsstaette@gnas.gv.at
www.gnas.gv.at

Ausbildung zum / zur Heimhelfer/in

Berufsbild: „Heimhilfe“ ein Sozialberuf mit Chancen

Der/die Heimhelfer/in ist eine ausgebildete Kraft, die befähigt ist, betreuungsbedürftige Menschen bei der Haushaltsführung und dem Verrichten des täglichen Lebens zu unterstützen. Diese Dienste werden in mobiler Form im Wohnbereich der zu betreuenden Person, aber auch in Senioren- und Pflegeheimen erbracht.

Mit dieser Ausbildungsmaßnahme wird ein wesentlicher Beitrag für das Beschreiten von neuen beruflichen Herausforderungen gesetzt.

Kursdauer:	03. Mai - 19. Oktober 2019 400 Std. = 200 UE Theorie 200 Std. Praktikum
Unterrichtseinheiten:	20 UE pro Woche
Kosten:	1.400,00 Euro (Teilzahlung möglich) inkl. MwSt., Skripten und Prüfungsgebühr
Unterrichtstage:	Freitag und Samstag
Kursort:	Südoststeirische Ausbildungsstätte Wörth 11 / 8342 Gnas

Traumberuf Polizist/in

Vorbereitungskurs – Aufnahmeverfahren der Polizei

Fr., 19.07.2019	17 bis 21 Uhr	Fr., 26.07.2019	17 bis 21 Uhr
Sa., 20.07.2019	08 bis 16 Uhr	Sa., 27.07.2019	08 bis 16 Uhr
So., 21.07.2019	08 bis 16 Uhr	So., 28.07.2019	08 bis 16 Uhr

Kursort: Südoststeirische Ausbildungsstätte
Wörth 11 / 8342 Gnas

Kosten: 390,00 Euro

Information und Anmeldung:

DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744, Schulleiterin

ausbildungsstaette@gnas.gv.at



Modernste Technik für Karosserie- & Lack!



Unser Betrieb ist ein erstklassiger, unabhängiger KFZ-Meisterbetrieb mit 15 Mitarbeitern. Dank innovativer Systeme und bestens qualifizierten Mitarbeitern gelten wir seit Jahren als professionelle Anlaufstelle für Karosserie- und Lackschäden. Profitieren Sie bei uns durch eine zeit- und fachgerechte Instandsetzung Ihres Unfallschadens und sichern Sie damit die Werterhaltung Ihres Autos!

Wir bieten Ihnen ein Komplettservice!

- Karosserie-Reparatur mit modernsten Richtsystemen
- Fahrzeuglackierungen für alle Automarken
- Kleinschadenreparatur
- Dellenreparaturen (Hagel)
- Steinschlag-Windschutzscheiben-Reparatur
- Aluminiumreparaturen

Unser Zusatzservice bei Unfallschäden

- Komplette Schadensabwicklung mit der Versicherung
- Fahrzeugabholung und -zustellung
- Ersatzwagen während der Reparatur
- Kostenlose Fahrzeugreinigung

„Wir sind stets um
Ihr Anliegen bemüht
und garantieren
Zufriedenheit in
allen Bereichen.“



Wir helfen Ihnen gerne.
Hotline: 03158 / 2872



Service & Reparatur • Karosserie & Lack
A-8354 St. Anna am Algen, Hauptstraße 62
Telefon-Nr. 03158 / 2872 -0, Fax 03158 / 2872 -4
E-Mail: office@auto-lang.at, www.auto-lang.at



Weiß-Dach

Plesch 11a

8354 St. Anna/Aigen
Tel.: 0664 - 59 85 606

Achtung Voranzeige für eine Reise die Sie niemals vergessen werden.

** Erleben Sie „die schönste Seereise der Welt“
** Tolle Kombination: mit dem Bus zum Schiff
Von Nord nach Süd an Bord der Hurtigruten

Termin: Samstag, den 30. Mai 2020
bis Montag, den 15. Juni 2020 (17 Tage)



Anfragen und zusätzliche Infos zur Reise
fordern Sie Ihr individuelles Angebot an:

**Mit SERVICE REISEN Gissen und
HIRTL-REISEN August Hirtl**

Abfuhrtermine bis Sept 2019

11. April	Bioabfall	04. Juli	Bioabfall
17. April	Restmüll	10. Juli	Restmüll
23. April	Papier/Kunststoffverpackung	11. Juli	Bioabfall
26. April	Bioabfall	15. Juli	Kunststoffverpackung
09. Mai	Bioabfall	18. Juli	Bioabfall
15. Mai	Restmüll	25. Juli	Bioabfall
16. Mai	Bioabfall	01. August	Bioabfall
23. Mai	Bioabfall	07. August	Restmüll
29. Mai	Bioabfall	08. August	Bioabfall
03. Juni	Kunststoffverpackung	12. August	Altpapier
06. Juni	Bioabfall	14. August	Bioabfall
14. Juni	Bioabfall	22. August	Bioabfall
15. Juni	Restmüll	26. August	Kunststoffverpackung
17. Juni	Altpapier	29. August	Bioabfall
19. Juni	Bioabfall	04. September	Restmüll
27. Juni	Bioabfall	05. September	Bioabfall

Altstoffsammelzentrum

Problemstoff- und Sperrmüll-Übernahme

12. April	St. Anna am Aigen	13:00 - 16:00 Uhr
27. April	St. Anna am Aigen	08:00 - 10:00 Uhr
03. Mai	Frutten-Gießelsdorf	14:00 - 18:00 Uhr
10. Mai	St. Anna am Aigen	13:00 - 16:00 Uhr
25. Mai	St. Anna am Aigen	08:00 - 10:00 Uhr
07. Juni	Frutten-Gießelsdorf	14:00 - 18:00 Uhr
14. Juni	St. Anna am Aigen	13:00 - 16:00 Uhr
29. Juni	St. Anna am Aigen	08:00 - 10:00 Uhr
05. Juli	Frutten-Gießelsdorf	14:00 - 18:00 Uhr
12. Juli	St. Anna am Aigen	13:00 - 16:00 Uhr
27. Juli	St. Anna am Aigen	08:00 - 10:00 Uhr
02. August	Frutten-Gießelsdorf	14:00 - 18:00 Uhr
09. August	St. Anna am Aigen	13:00 - 16:00 Uhr
24. August	St. Anna am Aigen	08:00 - 10:00 Uhr
06. September	Frutten-Gießelsdorf	14:00 - 18:00 Uhr
07. September	St. Anna am Aigen	08:00 - 10:00 Uhr

Ihr Experte
**FÜR VERSICHERUNG,
VORSORGE UND
VERMÖGEN**

Florian Knapp

Allianz Kunden-Center Feldbach
Ringstraße 7, 8330 Feldbach
Mobil: 0664/392 00 79
E-Mail: florian.knapp@allianz.at

allianz.at/kc-feldbach



Made's einfach!



Veranstaltungskalender 2019 - St. Anna am Aigen

April	13.04.	Säfte als Speisebegleiter	18:00	Gesamtsteirische Vinothek
	19.04.	Vollmondwanderung	19:00	Dorfplatz Jamm
	20.04.	Osterkreuz Hochstraden	21:00	Könighaus, Hochstraden 5
	20.04.	Osterkreuz Jamm; Musik: Die Draufgänger	21:30	Festhalle Jamm
	21.04.	Hard'n Heavy Night	20:30	Festhalle Jamm
	25.04.	Vortrag: Hob' ka Zeit, hob Streß	19:00	Gemeindesaal St. Anna am Aigen
	26./27.04.	Blumenfest mit Hendlgrillen	ab 08:00	Lagerhaus Plesch
	27.04.	Osterkreuz Hochstraden	20:00	Könighaus, Hochstraden 5
	27.04.	Firmung	15:00	Pfarrkirche St. Anna am Aigen
	30.04.	Maibaumaufstellen	18:00	Landjugend St. Anna
Mai	01.05.	Musikerwandertag	ab 08:00	Marktplatz St. Anna am Aigen
	01.05.	Kirtag in Frutten	09:00	Messe Kapelle Frutten
	01.05.	Hausmesse KFZ-Technik Pfeifer	09:00	Frutten 14
	03.05.	Aunvespa'n mit Musik vom DJ	ab 21:00	Weinlandhalle Frutten-St. Anna
	04.05.	Aunvespa'n mit Fungames am Nachmittag und Musik am Abend	10:00	Weinlandhalle Frutten-St. Anna
	18.05.	Bier meets Wein	15:00	Gesamtsteirische Vinothek
	18.05.	Vollmondwanderung	19:00	Dorfplatz Jamm
	19.05.	Hendlgrillen	10:30	Dorfplatz Jamm
	01.06.	Landessiegerverkostung	11:00	Gesamtsteirische Vinothek
	01.06.	Holunderblütenwanderung	13:00	Festhalle Jamm
Juni	08.06.	Fußball-Pfingstturnier	13:00	Sportplatz Frutten
	09.06.	Pfarrfest	10:00	
	12.06.	GUTEN MORGEN ÖSTERREICH	ab 6:30	Marktplatz St. Anna am Aigen
	15.06.	Grillfest	18:00	Rüsthau Aigen
	15./16.06.	Tag der offenen Kellertür	ab 10:00	Weinbau Weiß, Jamm 46
	17.06.	Vollmondwanderung	19:00	Dorfplatz Jamm
	19.06.	Jugendfest	20:30	Landjugend St. Anna
	22.06.	Schokolade trifft Wein	15:00	Gesamtsteirische Vinothek
	29.06.	Kleinfeldturnier	10:00	Sportplatz Klapping
	30.06.	Music meets Big Bottle	16:00	Gesamtsteirische Vinothek
Juli	30.06.	Präsentation Waltra Schale	15:30	Lange Tafel
	05.07.	Kapellenfest	18:00	Kapelle Frutten
	06.07.	Terra Vulcania	16:00	Marktplatz bis Kirchplatz St. Anna am Aigen
	10.07.	Abend der Sinne	18:30	Lange Tafel
	16.07.	Vollmondwanderung	19:00	Dorfplatz Jamm
	17.07.	Abend der Sinne	18:30	Lange Tafel
	20.07.	Käse trifft Wein	15:00	Gesamtsteirische Vinothek
	22./- 29.07.	Kinder-Krippen-Workshop (mit Erwachsenenbegleitung)	09:00	ehem. Gemeindesaal St. Anna
	24.07.	Abend der Sinne	18:30	Lange Tafel
	26.07.	Mutter Anna Kirtag	07:00	Marktstraße St. Anna am Aigen
August	27.07.	Vernissage	18:00	Gesamtsteirische Vinothek
	27.07.	Mutter Anna Kirtag mit Hendlgrillen	ab 08:00	Lagerhaus Plesch
	28.07.	Mutter Anna Sonntag	07:00	Marktstraße St. Anna am Aigen
	31.07.	Abend der Sinne	18:30	Lange Tafel
	03.08.	Sommerfest	20:00	Festhalle Jamm
	07.08.	Abend der Sinne	18:30	Lange Tafel
	11.08.	Picknick mit den Weinblüten	10:00	Aussichtspunkt Kaufmannweber, Gießelsdorf 105
	14.08.	Abend der Sinne	18:30	Lange Tafel
	15.08.	Maria Himmelfahrtsfest	10:00	Schemming- Kapelle
	21.08.	Abend der Sinne	18:30	Lange Tafel
August	31.08.	Prickelndes Vergnügen	15:00	Gesamtsteirische Vinothek
	08.09.	Kellerstöcklfest „Der Weinberg ruft!“	11:00	Gießelsdorf, am Stradenberg